



Samstag, den 23.06.2001

50jähriges Jubiläum des Kleintierzuchtvereins

**Festabend
in der Turnhalle in Gosbach**

Sonntag, den 24.06.2001

**KURKONZERT
IM HAUS DES GASTES
POSAUNENCHOR AUENDORF**

Sonntag, den 24.06.2001

Sommerfest
im Kindergarten in Gosbach
Beginn: 11.00 Uhr

ALTPAPIERSAMMLUNG

am Samstag, den 23. Juni 2001
in allen drei Ortsteilen





Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Walter Moll, Riesenweg 10,
am 24.06.2001 zum 74. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Dorothea Taubert, Kurhausstraße 1,
am 21.06.2001 zum 85. Geburtstag

Frau Marianne Müller, Hiltentalstraße 2,
am 26.06.2001 zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Theresia Bundschu, Wiesensteiger Straße 31,
am 26.06.2001 zum 79. Geburtstag



an diesen Tagen Behinderungen in Kauf genommen werden müssen.

Von Donnerstag, 17.00 Uhr bis einschließlich Samstag ist im Bereich der Ortsmitte vor der alten Dorfkirche das **Ein- und Ausfahren nur beschränkt** möglich. Ebenso am Sonntag wird sowohl in der Hauptstraße, der Glockengasse und der Mühlstraße das Ein- und Ausfahren **nicht möglich** sein.

Wir bitten die Anwohner ebenfalls, die **geparkten Autos von der Straße zu entfernen**. Da sich wieder sehr viele Trödler angemeldet haben, kann es zu Engpässen kommen.

Wir hoffen auf schöne und sonnige Festtage und bitten alle Anwohner herzlich um Verständnis.

Aktion "Mehr Ausbildungs- verträge" 2001

Wie in den vergangenen Jahren beteiligt sich die Gemeindeverwaltung wieder an der vom Arbeitsamt Göppingen gestarteten Aktion "Mehr Ausbildungsverträge", mit der möglichst vielen Jugendlichen, die noch keine Lehrstelle haben, ein Ausbildungsplatz angeboten werden soll.

In unserer Gemeinde haben nach den uns vom Arbeitsamt zur Verfügung gestellten Unterlagen derzeit noch **14 Bewerber/-innen** keinen Ausbildungsplatz.

Wir bitten daher auf diesem Wege alle ausbildungsberechtigten Betriebe in Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach uns **eventuell** noch unbesetzte Lehrstellen in folgenden Berufen mitzuteilen:

- Friseurin (2-mal)
- Beamtin - Justizvollzugsdienst (mittl. Dienst)
- Bürokauffrau
- Pferdewirtin
- Industriemechaniker - Maschinen- und Systemtechnik (3-mal)
- Gärtner - Garten- und Landschaftsbau
- Industriekaufmann
- IT-System-Elektroniker
- Maurer
- Karosserie- und Fahrzeugbauer - Karosseriebau
- Friseur

Natürlich können Sie uns auch freie Lehrstellen in anderen, als den oben genannten Berufen mitteilen, die Bewerber/-innen hätten dann die Möglichkeit, ihren Berufswunsch dahingehend noch einmal zu überdenken.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Die Gemeindeverwaltung

Altpapiersammlung am 23. Juni 2001

in Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf

In allen drei Ortsteilen wird das Altpapier durch örtliche Vereine ab 8.00 Uhr gesammelt.

Stellen Sie bitte das Altpapier gut gebündelt bis 8.00 Uhr vor Ihrem Gebäude bereit.

Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, etc. sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe. Das Material bitte flachgelegt und gut gebündelt bereitstellen.

Gewerbliche Altpapiere wie Büropapiere und Transportverpackungen können bei der Sammlung nicht berücksichtigt werden.

Bitte stellen Sie die **unverschmutzten Zeitungen gebündelt und getrennt** von Prospekten, Zeitschriften und Werbematerial bereit.

Sammlung

in Bad Ditzenbach:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach und
Malteser Hilfsdienst

in Gosbach:

Obst- und Gartenbauverein Gosbach

in Auendorf:

Gansloser Hommelhenker e.V.

Straßensperrung an den Bad Ditzenbacher Festtagen

Die diesjährigen Bad Ditzenbacher Festtage finden vom 29.06. bis 01.07.2001 statt.

Im Rahmen der Bad Ditzenbacher Festtage wird **an allen 3 Tagen eine Sperrung der Hauptstraße** erforderlich sein. Die Hauptstraße wird zum Aufbau bereits ab **Donnerstag, 28. Juni 2001**, ab 14.00 Uhr teilweise gesperrt sein.

Am Sonntag, 1. Juli 2001, wird für den Trödelmarkt zusätzlich die **Mühlstraße** gesperrt werden.

Wir möchten die Anwohner der Hauptstraße, der Glockengasse und der Mühlstraße schon heute um Verständnis bitten, dass

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 21. Juni 2001

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, den 21. Juni 2001, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Hefensteinstraße in Bad Ditzenbach statt.

Zunächst soll das Projekt "Filsalb" des Landkreises Göppingen vorgestellt und erläutert werden.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien UHINGEN GmbH & Co. KG, 73066 UHINGEN, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Anschließend geht es um den Verbindungsweg zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach entlang der Fils. Hier wird der Stand der Grunderwerbsverhandlungen mitgeteilt und die Entwurfsplanung für die beiden Brückenbauwerke vorgestellt.

Nach einem Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2001, steht noch die Neufassung der Kurtaxensatzung zur Beratung an. Außerdem sollen die Architektenleistungen für bauliche Maßnahmen an der Hiltenburgschule in Bad Ditzenbach vergeben werden.

Nach einem geänderten Bauantrag zum Umbau und zur Erweiterung der Blumenmühle in Auendorf, folgen noch Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte sowie eine Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-innen.

Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung wird herzlich eingeladen!

LOKALE AGENDA 21

Bericht aus der Zukunftswerkstatt am 11. Juni 2001

Am Montag, den 11. Juni 2001, trafen sich um 19.30 Uhr insgesamt 21 interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie 4 Gemeinderäte zu einer Zukunftswerkstatt im Rahmen der Lokalen Agenda 21 im Feuerwehrraum Bad Ditzenbach.

Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung aller Teilnehmer, wurde angeregt darüber diskutiert, in welchen Bereichen der Gemeinde etwas verbessert bzw. neu initiiert werden könnte. In ca. 2 1/2 Stunden erarbeiteten die Anwesenden viele kreativen Ideen, mit denen bereits vorhandene Angebote in der Gemeinde ergänzt bzw. verbessert werden könnten. Es wurden aber auch gute Ansätze für konkrete neue Projekte gefunden.

Zum Schluss der Veranstaltung wurden die einzelnen Themen von den Teilnehmern gewichtet. Jeder konnte seine Stimmen (3 Punkte) auf die Themen verteilen, die für ihn die höchste Priorität besitzen. Die Stimmen konnten auch gehäufelt werden.

Das Ergebnis:

1. "Unser Dorf" (erhielt 16 Punkte)
Die Dorfgemeinschaft soll durch verschiedene Aktivitäten und Aktionen intensiviert werden.

Jugendarbeit (erhielt 15 Punkte)
Verschiedene Angebote für Jugendliche sollen geschaffen werden. Die Jugendlichen sollen dabei in die Gemeinschaft integriert werden.

3. Seniorenarbeit (erhielt 12 Punkte)
Verschiedene Angebote für Senioren sollen geschaffen werden sowie Aktionen zwischen Jung und Alt angeregt werden.

4. Ökologie (erhielt 11 Punkte)
Unterstützung heimischer Produkte, Beteiligung an umweltfreundlichen Aktionen.

5. Dorfgemeinschaft (erhielt 6 Punkte)
Interkulturelle Aktionen sollen angeregt werden.

6. Verkehr (erhielt 3 Punkte)
Verkehrsberuhigung, verstärkte Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs.

In einer weiteren Sitzung am Montag, 9. Juli 2001, sollen die einzelnen Themenschwerpunkte weiter ausgebaut und konkretisiert werden.

Hierzu sind alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen!

Blumenschmuckwettbewerb 2001

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesem Jahr wollen wir wieder einen gemeinsamen Blumenschmuckwettbewerb für alle drei Ortsteile durchführen.

Im Rahmen des Blumenschmuckwettbewerbes werden Fenster, Balkone, Vorgärten und Hofeinfahrten, die von der Straße aus einsehbar sind und nach Meinung der Bewertungskommissionen eine schöne Gestaltung mit Blumen, Grünpflanzen und blühenden Sträuchern darstellen, in die Bewertung aufgenommen.

Es ist keine besondere Anmeldung erforderlich!

Bewertet wird der Gesamteindruck des Blumenschmucks - nach der Pflanzenauswahl und Platzierung, nach dem Wachstumsstand und der Pflege sowie Aufwand und Gesamteinsatz. Der erste Durchgang der Bewertungskommission findet Mitte Juli statt; Ende August wird dann ein zweiter Bewertungsdurchgang durchgeführt.

Die Obst- und Gartenbauvereine aus Bad Ditzenbach und Gosbach sowie die Gemeinde wollen Ihre Bemühungen unterstützen und fördern und werden bei einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung, die am Samstag, den 3. November 2001, in der Turnhalle in Gosbach stattfinden wird, dazu schöne Preise vergeben.

Wir bitten Sie, mit Ihrer aktiven Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb das Ortsbild in unseren drei Ortsteilen zu verschönern.

Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen!

Ihr

Gerhard Ueding
Bürgermeister

Hallo liebe Schüler,

endlich habt ihr das neue Schülerferienprogramm 2001 in Händen. Sicherlich habt ihr das interessante Heft schon durchgeschmökert. Ihr könnt euch ab sofort bei uns anmelden:

Anmelde-Info

- Alle Anmeldungen werden im Losverfahren ausgewählt -

- 1.) Eure Anmeldung sollte bis spätestens **29. Juni 2001** beim Tourismusbüro Bad Ditzenbach eingegangen sein. Ihr könnt euch persönlich anmelden oder durch Einwurf der Anmeldung im Briefkasten. **Alle Anmeldungen werden im Losverfahren ausgewählt.**
- 2.) **Eine Anmeldung ist nur mit der Unterschrift eurer Eltern gültig.** Mit der Anmeldung wird **gleichzeitig eine Haftungsausschlussklärung** für alle Programmpunkte gegeben.



3.) Die beim Losverfahren gezogenen Teilnehmer der Kurse werden in der 28. Kalenderwoche im Mitteilungsblatt veröffentlicht oder durch Aushang: im Tourismusbüro Bad Ditzingen (für Bad Ditzingen).

Bitte informiert euch selbst, für welche Kurse ihr ausgewählt werdet. Eine persönliche Benachrichtigung erfolgt nicht.

4.) Wenn ihr bestimmte Kurse nur mit einem/r Freund/Freundin besuchen wollt, könnt ihr dies auf euren Anmeldezetteln vermerken. Dies sollte jedoch auf Ausnahmefälle beschränkt sein.

5.) Anfallende **Kursgebühren** sind bis **spätestens 20. Juli 2001** zu entrichten. Sind die Gebühren bis dahin nicht entrichtet, wird ein anderes Kind an eurer Stelle nachrücken.

6.) Abmeldungen (z.B. wegen Krankheit) sind auf jeden Fall rechtzeitig beim Tourismusbüro Bad Ditzingen bekannt zu geben. Wer zu einem angemeldeten Programmpunkt nicht erscheint, aber sich auch nicht rechtzeitig abgemeldet hat, kann einbezahltes Geld nicht zurückerhalten. Bei rechtzeitiger Abmeldung wird natürlich euer Geld zurückerstattet. Nicht angemeldete Kinder können auf keinen Fall teilnehmen.

Nun kann's endlich losgehen!

Viel Spaß wünscht euch

das Team des Schülerferienprogramms

Achtung, Terminänderung:

"Eine Nacht mit Cowboys und Indianern" findet nicht am 10. und 11. August, sondern am 3. und 4. August 2001 statt.

Verband Region Stuttgart

Sitzung des Verkehrsausschusses

Nächste Sitzung des Verkehrsausschusses:

Mittwoch, 27. Juni 2001, 15.00 Uhr

Sitzungssaal (5. OG), Kronenstr. 25, Stuttgart

Tagesordnung:

1. Mobilität für alle - Barrierefreier Zugang zur S-Bahn
2. Finanzierung der Betriebskosten des S-Bahn-Verkehrs nach Filderstadt
3. Vorlaufbetrieb der S-Bahn nach Kirchheim / Teckbahn
4. Ergänzungsvereinbarung zu dem Projekt Stuttgart 21: Bericht
5. Europaweiter autofreier Tag (22. September 2001)
6. Verschiedenes

Kindergarten Auendorf



Auendorfer Kindergarten in Bewegung

Ja, wir waren mit dem Roller da...

So mancher Auendorfer fragte sich am 13.06.2001 verwundert: Warum ist die Talstraße heute gesperrt?

Vor dem Kindergarten war ein großer Fuhrpark. 23 Roller und Dreiräder fanden ihren Parkplatz. Um 10.00 Uhr ging das bunte Treiben los. Talstraße rauf, Talstraße runter, hin und her!

Ein großes Hallo gab es auch, als die Geislinger Polizei bei uns eintraf. Blaulicht, Funk und Vorsicht Polizei begeisterten die Kinder besonders. Nach dem Parcoursfahren gab es die Möglichkeit, die Rollerprüfung abzulegen. Wie sagten unsere Kindergartenkinder zu unserem Rollermorgen: "Es hat Spaß gemacht und es war ganz schön anstrengend!"

Das Kiga-Team

Kindergarten Gosbach



Wir laden ein...

...zum großen orientalischen Sommerfest im Kindergarten Gosbach.

Erleben Sie eine einzigartige Reise in den fernen Osten am **Sonntag, 24. Juni 2001, ab 11.00 Uhr.**

Die Begrüßung durch die Kindergartenkinder (um 11.00 Uhr) bringt Sie auf dem fliegenden Teppich direkt nach Bagdad auf den großen Bazar. Dort tauchen Sie ein in die Welt von Tausend und eine Nacht, Sie sehen Bauchtänzerinnen mit einer Vorführung der Extraklasse, Feuerspucker und Einradfahrer, genießen die Gastfreundlichkeit im gemütlichen Teezelt bei herrlichem Ambiente, feilschen mit Händlern und Kaufleuten und erstehen so herrliche Erinnerungen. Für die Kinder gibt's Spielmöglichkeiten, Tattoo-Bemalung und sogar eine Märchenerzählerin hat sich angesagt. Die Düfte des Orients locken **Groß und Klein** zu den leckeren Speisen und Getränken, Sie treffen große und kleine Maharadschas, den Sultan aus Alnanei, den Kameltreiber mit seinem Kamel, den Scheich aus Persien, die schöne Maharani und viele, viele mehr.

P.S. Passend zu diesem Festtag dürfen natürlich alle (!!!) verkleidet kommen. Ideen dafür haben Sie ja auf unserem Orient-Foto-Bild bei der Ausstellung schon sammeln können.

Wir freuen uns auf viele orientreisende Eltern, Gäste und herrlichen Sonnenschein.

Ihre Erzieherinnen

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Bundesjugendspiele

Auch Max Scheffthaler aus Klasse 4 erhielt eine Ehrenurkunde für besondere sportliche Leistungen. Herzlichen Glückwunsch!

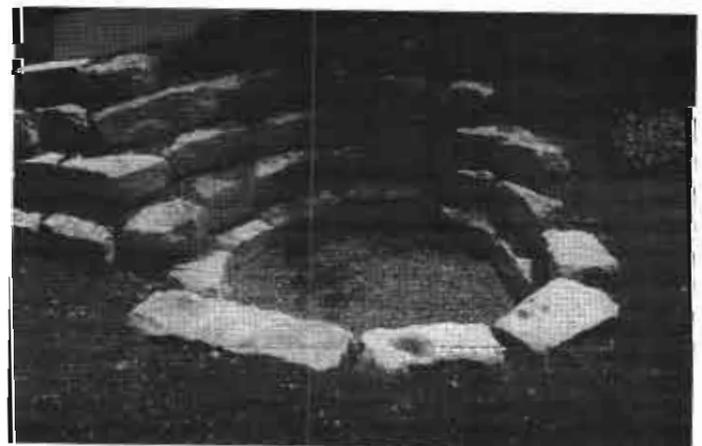
Rückblick Fußballturnier in Ottenbach

Am 12.06. hatten viele Mädchen der Ulrich-Schiegg-Schule ein Mädchenfußballturnier in Ottenbach. Insgesamt belegten wir den 5. Platz. Der Gewinner war Wiesensteig. Es spielten: Delia und Tina Stehle, Kerstin und Julia Stadler, Kathrin Sorg, Isabel Ueding, Sina Bundschuh, Julia Widmayer, Carmen Schweizer, Nadja Plachky, Jenny Rehm, Lena Hummel, Mona Fellner, Jasmin Schwind.

Geschrieben von Kathrin und Isabel

Neue Spiel-Elemente für den Pausenhof der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach

Für den Pausenhof der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach wurde vom Bauhof ein Stein-Atrium angelegt, um den Schülerinnen und Schülern weitere Rückzugsmöglichkeiten zu bieten.



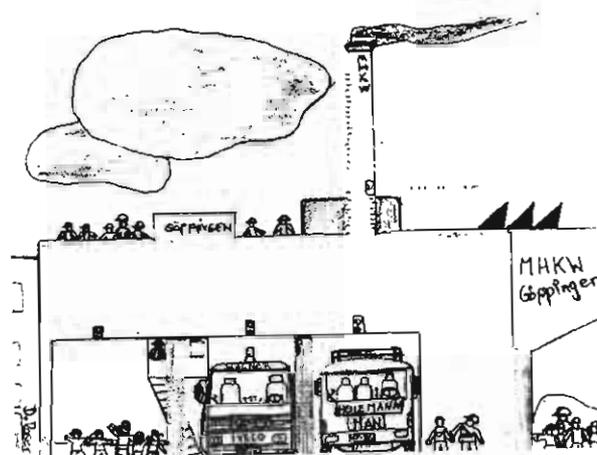


Im hinteren Bereich des Pausenhofes haben die Bauhofmitarbeiter zusätzlich ein Dreifach-Reck aufgestellt, an dem sich die Schülerinnen und Schüler in der Pause austoben können.



Ziemlich geschafft durch die vielen Eindrücke saßen wir später im Bus, der uns wieder nach Hause brachte.

T. Cronenberg/T. Singer, Klasse 4a



Hiltenburgschule Bad Ditzenbach

Besuch im Müllheizkraftwerk Göppingen

Am Montag, dem 11. Juni, besuchten die Klassen 4a und 4b der Hiltenburgschule Bad Ditzenbach zusammen mit allen Lehrerinnen das Müllheizkraftwerk (MHKW) in Göppingen. Mit dem Bus angekommen, empfing uns Herr Anton, ein Mitarbeiter des MHKWs, in einem großen Konferenzraum. Er begrüßte uns herzlich. Interessiert schauten wir einen ziemlich komplizierten Videofilm über die Anlage an. Wir erfuhren, wie viel Müll täglich verbrannt wird, welche Gebäude durch die bei der Verbrennung entstandene Wärme beheizt werden - unter anderem die riesige Klinik am Eichert - dass der gewonnene Strom an viele Haushalte und sogar an die Neckarwerke verkauft wird und vieles mehr. Erfrischt mit den bereitgestellten Getränken ging der Rundgang endlich los. Mit roten Schutzhelmen auf dem Kopf teilten wir uns in drei Gruppen auf. Zuerst liefen wir zu den Müllbunkern. Dort ließen Lastwagen den unsortierten Müll ab. Danach sahen wir den riesigen Schlackenbehälter. Diese Schlacke wird nach Heilbronn ins Salzbergwerk transportiert und füllt dort die Hohlräume auf, die durch den Abbau des Salzes entstanden sind. Gespannt marschierten wir nun zum "Feuerwehraufzug", der keine Stockwerke, sondern die jeweiligen "Höhenmeter" anzeigt. Angekommen auf 42 m, konnten wir durch ein Fenster den Trichter bestaunen, in den eine Kranschaukel portionsweise Müll aus dem Müllbunker leert. Von dort fällt er auf eine Platte, wird getrocknet und auf Roste in der Verbrennungsanlage geschoben. Anschließend stiegen wir hinaus aufs Flachdach. Herr Anton erklärte uns, dass der Schornstein des MHKWs 99,5 m hoch ist. Wäre er 100 m hoch, müsste er durch einen Scheinwerfer für den Flugverkehr gesichert sein und das wäre angeblich zu teuer. (Was wir nicht glauben wollten, da sich die Baukosten des MHKWs insgesamt auf 170.000.000 DM belaufen!) Danach kamen wir in einen kleinen Raum mit vielen Messgeräten. Hier werden alle Werte des MHKWs online überwacht. Jetzt liefen wir durch einen schmalen Gang mit Gitterboden, durch den man über 20 m hinunterschauen konnte. (Einige Schüler - vielleicht auch Lehrerinnen - schauten lieber geradeaus!) Hier konnte man um riesige Kessel gehen. Ein immer wiederkehrendes lautes Klopfergeräusch wurde von einem Hammer verursacht, der den Verbrennungstaub ständig von der Innenwand des Behälters "rüttelt". Durch ein kleines Fenster in der Verbrennungsanlage durften wir einen Blick auf das lodernde Feuer werfen, das mindestens 850 Grad C haben muss, sonst funktioniert die Müllverbrennung nicht mehr. Zum Schluss durften wir den Kontrollraum des MHKWs besuchen, der aussah wie die Kommandozentrale eines Raumschiffes. In 3 Schichten rund um die Uhr werden hier an vielen Computern alle Arbeitsvorgänge genauestens überwacht. Als Souvenirs bekamen wir noch leuchtend rote Werbegeschenke von e-on: Taschen, Kulis, Schlüsselanhänger...

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Gesamtwehr Bad Ditzenbach

Funklehrgang am 22.06. bis 24.06.:
im Magazin Bad Ditzenbach

Am kommenden Wochenende findet im Feuerwehr-Magazin Bad Ditzenbach eine Funkausbildung statt. Lehrgangsbeginn ist am Freitag, 22.06., um **13.30 Uhr**.

Alle, die zu diesem Lehrgang angemeldet sind, treffen sich um **13.00 Uhr in Uniform 1 (Ausgehuniform)** im Magazin.

Bei diesem Lehrgang wird unter anderem unser neues Funksystem FMS geschult. Alle Kameraden, die nicht zum Lehrgang angemeldet sind, aber dennoch Interesse an dieser FMS-Schulung haben, sollen im Laufe des Freitagnachmittags ins Magazin kommen. Dort können sie beim Lehrgangsleiter erfragen, wann genau sich die Schulung mit diesem Thema befasst.

Vorschau:

Kreisfeuerwehrtag am 08.07.2001 in Kuchen.

i.A.: Rainer Straub

Einladung

zum 24. Degginger Bänkles-Fest

Samstag, 23. Juni 2001

15.00 Uhr Fassanstich durch Bürgermeister Stickel

Im Namen der mitwirkenden Vereine und der Gemeindeverwaltung lade ich Sie recht herzlich zum 24. Degginger Bänklesfest ein.

gez.: Hermann Stickel
Bürgermeister

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum

Martinusheim Deggingen

Samstag, 23. Juni

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Georg

Montag, 25. Juni

15.00 Uhr Gedächtnistraining

18.30 Uhr Nachtcafé!!!

Dienstag, 26. Juni

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

Mittwoch, 27. Juni

15.30 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Flavian



Donnerstag, 28. Juni

Ab 10.00 Uhr Evang. Gottesdienst mit Frau Rupp

Freitag, 29. Juni

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 30. Juni

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Flavian

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 23.06., 12.00 Uhr, bis So., 24.06., 22.00 Uhr:

Dres. Jung, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 32

Sprechstunde in dringenden Fällen:

Samstag 17.00 Uhr und Sonntag 11.00 und 17.00 Uhr
(bitte pünktlich!)

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 23. bis 29. Juni: **Apotheke Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **(0 73 34) 89 89**

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: **Herr Kausch**



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Haarpflege**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- * **Essen auf Rädern:**
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.
Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herr Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag

von 8.15 bis 16.00 Uhr

Freitag

von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon **1 92 22** (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon **(0 71 61) 50 05 06**

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Kirchliche Mitteilungen



Ökumene am Ort



Ökumenisches Abendgebet

Ganz herzlich eingeladen wird zum ökumenischen Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" Bad Ditzenbach am **Mittwoch, 27. Juni um 19.30 Uhr**.

Schwester Fidelis von der Kurklinik Bad Ditzenbach wird dieses Abendgebet leiten.

Diese Abendgebete finden 14-tägig bis Anfang September statt.

Nehmen Sie sich eine halbe Stunde Zeit, Zeit um zur Ruhe zu kommen, die Sorgen des Alltags loszulassen und inneren Frieden zu finden bei diesen ökumenischen Abendgebeten.

Bad Ditzenbacher Dorffest

Zur Eröffnung des Bad Ditzenbacher Dorffestes findet

am Samstag, 30. Juni, um 15.00 Uhr,
ein ökumenischer Gottesdienst

in der "Alten Dorfkirche" in Bad Ditzenbach statt.

Dazu wird herzlich eingeladen!!!



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zuparc
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Geburt Johannes des Täufers C

24. Juni 2001

11371

Geburt Johannes
des Täufers
Lesejahr C

Evangelium. Lk 1,57-66.80



>> Er verlangte ein Schreib-
täfelchen und schrieb zum
Erstaunen aller darauf: Sein
Name ist Johannes. <<

wird auf dem Parkplatz vor dem Pfarrhaus bis 12.00 Uhr ein Wagen für die Altkleider bereitstehen. Die Kolpingsfamilie Gosbach wird die Altkleider an die entsprechende Sammelstelle weiterleiten.
Wir bitten um Ihre Unterstützung für diese Aktion.

Großputz der St.-Laurentius-Kirche

Am 27. Juni treffen wir uns um 8.30 Uhr zum Großputz der Kirche. Wir suchen dazu noch Helferinnen und Helfer, damit unsere Kirche - rechtzeitig zur Firmung am 7. Juli - in frischem Glanz erstrahlt!

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 23. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein (Marienkapelle)

Sonntag, 24. Juni -

Geburt des Hl. Johannes des Täufers - Hochfest
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 25. Juni

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 26. Juni

14.00 Uhr Ökumenischer Seniorentreff im **evangelischen Gemeindehaus** Bad Ditzenbach

Mittwoch, 27. Juni

19.00 Uhr Lektoren- und Kommunionhelfersitzung

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Donnerstag, 28. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Erhard, Hedwig u. Maria Stehle)

Freitag, 29. Juni - Hl. Petrus u. Hl. Paulus, Apostel - Hochfest

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 30. Juni

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach anlässlich der Ditzenbacher Festtage

Sonntag, 1. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Robert Egelhof)

10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 24. Juni

9.00 Uhr Claudia, Uwe, Michael, Julia W., Carmen, Kerstin, Julia Str., Miriam

Altkleidersammlung "Aktion Hoffnung" am 7. Juli 2001

Die Altkleidersammlung "Aktion Hoffnung - Hilfe für die Dritte Welt" findet am 7. Juli 2001 statt. In Gosbach führt die Kolpingsfamilie eine Straßensammlung durch. Die entsprechenden Kleidersäcke werden rechtzeitig an die Haushalte verteilt und am 7. Juli von der Kolpingsfamilie eingesammelt.

Bitte unterstützen auch Sie diese Aktion!

Für alle drei Pfarreien

Rückblick aufs Fronleichnam- und Gemeindefest

Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum guten Gelingen des Fronleichnam- und Gemeindefestes beigetragen haben! Ganz besonders bei Herrn Pfarrer Wagner, der Mesnerin Frau Pulvermüller, der Musikkapelle Bad Ditzenbach und dem Sängerbund Gosbach, den Helferinnen und Helfern, die die Blumenteppeiche gestaltet haben, dem Kirchengemeinderat für die anschließende Bewirtung im Gemeindehaus, den Ministranten und allen, die am Gottesdienst und der Prozession teilgenommen haben!

Gemeinsamer Seniorentreff der ev. und kath. Kirchengemeinden

Die Dienstrunde der evangelischen Kirchengemeinde und der Laurentius-Treff der katholischen Kirchengemeinde treffen

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 23. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein (Marienkapelle)

Sonntag, 24. Juni -

Geburt des Hl. Johannes des Täufers - Hochfest

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 26. Juni

14.00 Uhr Ökumenischer Seniorentreff im **evangelischen Gemeindehaus** Bad Ditzenbach

- keine Abendmesse -

20.00 Uhr Lektoren- und Kommunionhelferbesprechung im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Mittwoch, 27. Juni

Ab 8.30 Uhr Großputz der St.-Laurentius-Kirche

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Donnerstag, 28. Juni

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

Freitag, 29. Juni - Hl. Petrus u. Hl. Paulus, Apostel - Hochfest

8.45 Uhr Eucharistiefeier

20.00 Uhr Konzert in der Alten Dorfkirche mit dem Gemischten Chor Auendorf

Samstag, 30. Juni

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Alten Dorfkirche anlässlich der Ditzenbacher Festtage

Sonntag, 1. Juli

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 24. Juni

10.30 Uhr Thomas, Philipp, Viktoria, Valentina

Altkleidersammlung "Aktion Hoffnung - Hilfe für die Dritte Welt" am 7. Juli 2001

Die Kleidersäcke für die Altkleidersammlung liegen dem heutigen Mitteilungsblatt bei (weitere Kleidersäcke liegen beim Schriftenstand in der Kirche auf). Am Samstag, dem 7. Juli,



sich am kommenden Dienstag, 26. Juni, um 14.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Bad Ditzzenbach zu einem Nachmittag rund um das Thema "Wasser".

Die Menschen in unserem Tal hatten in ihrer langen Geschichte Freude und Sorgen mit dem Wasser. Wir haben seit der Erschließung des Thermalwassers in Bad Ditzzenbach sehr heilsame Erfahrungen mit dem Wasser, das sich eines guten Zuspruchs erfreut. Was Wasser sonst noch für unser Dasein bedeutet, wollen wir bei dieser Zusammenkunft beleuchten und besingen.

Eine Kaffeetafel wird es auch geben, wenn Sr. Rosemarie, Oberin der Kurklinik, Herr Paul Nagel aus Gosbach und Herr Pfarrer Scheufele aus Bad Ditzzenbach durch die Veranstaltung führen. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Ausflug der Firmlinge zum Jugendtag 2001 im Kloster Untermarchtal

Am 10. Juni machten sich Firmlinge unserer Gemeinden auf den Weg nach Untermarchtal um am Jugendtag teilzunehmen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen löste die Eucharistiefeier mit Bischof Kreidler, bei der ca. 3.500 Gäste anwesend waren, große Begeisterung aus. Die Jugendlichen waren sich einig, dass sie jederzeit wieder an solch einer Veranstaltung teilnehmen würden.

Erstkommunion-Gruppenleiter/-innen

Bitte geben Sie - falls noch nicht geschehen - die Werkhefte, Kassetten und Schlüssel wieder an das Pfarrbüro zurück. Danke!

Muss man jeden Sonntag zur Kirche? (Versuch einer Antwort auf sieben Einwände)

5. Ich finde in der Kirche keine Gemeinschaft

Die Frage ist, welche Gemeinschaft gesucht wird. Eine Gemeinschaft, wie sie eine Jugendgruppe, eine Klasse oder ein Club bildet, kann hier nicht erwartet werden. Sicher werden die Meinungen unter den Gläubigen oft auseinander liegen. Aber wenn Sie die heilige Eucharistie zusammen feiern, dann heißt das, dass jeder seine Existenz - auf Leben und Tod - auf Jesus Christus - und keinen anderen - gründet, von dem jetzt und hier gesprochen wird.

Wir gehen zu leichtsinnig mit der Tatsache um, dass mein Platz, mein Gebet und mein "Amen" in der Gottesdienstgemeinde vor Gott von niemandem eingenommen werden kann.

In der Messfeier sind die Gläubigen um den Tisch des Herrn versammelt. Das Bild der Tischgemeinschaft kann verdeutlichen: Wer fembleibt, hinterlässt einen leeren Platz; das widerspricht dem Sinn der christlichen Mahlgesellschaft.

Was leide ich darunter, dass wir Menschen so viel Zeit des Zusammenseins unnütz miteinander zubringen, statt uns in ernster Weise über ernste Dinge zu besprechen und uns einander als strebende, leidende, hoffende und glaubende Menschen zu erkennen zu geben.

(Albert Schweitzer)

Einladung zur Lektorenschulung am Freitag, 29. Juni 2001

Von 18.00 - 21.30 Uhr findet im katholischen Gemeindehaus St. Maria in Göppingen eine Lektorenschulung unter dem Motto "Dem Glauben eine Stimme geben" statt. Erst die richtige Betonung und Unterbrechung ermöglichen Gemeindemitgliedern, den rechten Sinn und die Bedeutung von Textstellen, die sicherlich nicht immer leicht verständlich sind, zu erfassen.

Der Kurs wird in 2 Gruppen aufgeteilt (Anfänger/mind. schon ein Jahr Lektor/-in).

Interessierte Lektorinnen und Lektoren - oder solche, die es werden wollen - melden sich bitte beim kath. Dekanatsverband in Göppingen an (Tel.: [07161] 96336-10).

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (24.06. - 01.07.):

Christus spricht:

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

Mt. 11,28

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Sonntag, 24. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Martina Rupp aus Bad Ditzzenbach

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Montag, 25. Juni

14.30 Uhr Gymnastik für Senioren mit Schwester Johanna Clauss

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im kleinen Gruppenraum

Dienstag, 26. Juni

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Vorschau:

Ausflug der Senioren am 6. Juli nach Pfalzgrafenweiler/Herzogenweiler im Schwarzwald

Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Deshalb - wenn Sie noch mit möchten - bitte baldmöglichst anmelden bei:

Lore Späth, Telefon: 52 45

Gerda Frey, Telefon: 45 34

Auendorfer Sommerfest am 28. und 29. Juli

Die Vorbereitung laufen auf vollen Touren.

Um den Einsatzplan zu vervollständigen, sind immer noch freiwillige Helfer gesucht.

Falls Sie uns in irgendeiner Weise unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei:

Andreas Späth, Telefon: (0 73 34) 96 96-0

Gerda Frey, Telefon: (0 73 34) 45 34

Ralf Doll, Telefon: (0 73 34) 32 17

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzzenbach



Wochenspruch:

"Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken."

Matthäus 11,2f

Freitag, 22. Juni

Es geht los!!!

Ab 19.00 Uhr: der Jugendtreff für Jugendliche ab 13 Jahren für Konfirmanden, für Konfirmierte und ihre Freunde

Freude! Spaß - Schwätzen - Tischkicken - sich kennen lernen - Musik - Themen - Action - eure Ideen - etwas miteinander unternehmen - ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Auf euer Kommen freuen sich:

Ilona Graf, Telefon: (0 73 35) 92 15 18, und

Ulrike Hofrichter, Telefon: (0 73 34) 53 17.

Sonntag, 24. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

"Du stellst meine Füße auf weiten Raum" - Gottesdienst mit Eindrücken, Gedankenanstößen und Liedern vom Kirchentag

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Am 24.06. wollen wir nach der Kinderkirche zum Reußenstein fahren und dort beim Grillen gemütlich beisammen sein.

Die Eltern und Kinder der Kinderkirche sind herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl muss jeder selber sorgen.

Allerdings - das Fest findet nur statt -

... wenn die Sonne lacht ... oder besser gesagt, wenn es die Witterung zulässt.

Also bis dann!

Euer Kinderkirchteam



Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet vor der Kirche ein Verkauf von Waren aus der Dritten Welt statt.

Montag, 25. Juni

9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 15.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 26. Juni

14.00 Uhr DIENSTAGS-RUNDE (Seniorentreff) im evangelischen Gemeindehaus:

Wie schon bekannt gemacht, geht es um das Thema "Wasser". Die Menschen in unserem Tal hatten in ihrer langen Geschichte Freude und Sorgen mit dem Wasser. Dann haben wir seit der Erschließung des Thermalwassers in Bad Ditzenbach sehr heilsame Erfahrungen mit dem Wasser, das sich eines guten Zuspruchs erfreut.

Was Wasser für unser Dasein bedeutet, wollen wir bei dieser Zusammenkunft beleuchten und besingen.

Eine Kaffeetafel wird es auch geben, wenn Frau Oberin von der Kurklinik, Herr Nagel von Gosbach und Pfarrer Scheufele von hier durch die Veranstaltung führen.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!!!

19.30 Uhr Jugendkreis im Internet-Café Wiesensteig:
"Wir surfen ..."

Mittwoch, 27. Juni

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" Bad Ditzenbach (Schwester Fidelis)

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis zu Texten von Dietrich Bonhoeffer bei Familie Roser (Adresse ist über das Pfarramt zu erfragen).

Donnerstag, 28. Juni

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch (Pfarrerin Rupp)

17.30 Uhr Jungenjungschar im evangelischen Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Samstag, 30. Juni

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der "Alten Dorfkirche" in Bad Ditzenbach zur Eröffnung des Dorffestes

Sonntag, 1. Juli - 3. Sonntag nach Trinitatis -

9.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfarrerin Rupp)

9.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweise:

Pfarrerin Rupp ist von Montag, 25.06., bis zum Mittwochvormittag, 27.06., auf einer Tagung.

Die pfarramtliche Vertretung hat Pfarrerin Jutz aus Bad Überkingen, Telefon: (0 73 31) 6 36 18.

Am Dienstagmorgen ist das Pfarramt besetzt.

Information zur Kirchenwahl am 11.11.2001

Der Kirchengemeinderat und die Landessynode werden am Ort des Hauptwohnsitzes gewählt. Wenn Sie als evangelisches Gemeindeglied hier Ihr Wahlrecht ausüben wollen, aber nur mit Nebenwohnsitz gemeldet sind, setzen Sie sich bitte bis Ende des Monats mit dem evangelischen Pfarramt in Verbindung, Telefon: (07334) 4294.



Neupostolische Kirche

Sonntag, 24. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst

Um 19.30 Uhr lädt die Jugend des Bezirks zu einem Konzertabend in unsere Kirche nach Geislingen, Hölderlinstraße 58, ein. Alle Liebhaber der Chormusik sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Mittwoch, 27. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst durch Bischof Bauer in Bad Überkingen

Volksmision Gosbach

Bekenne vor Gott deine Sünden - Bitte um Vergebung

Dass es Sünde gibt, ist eine Tatsache. Sie macht unser Leben und das Leben in dieser Welt kaputt.

Es hilft nicht, Sünde zu ignorieren, zu verharmlosen oder wegzuerklären. Weil Jesus für unsere Sünden gestorben ist, können wir frei sein von Schuld und von unserem schlechten Gewissen. Wenn wir bekennen, was unrecht ist, nimmt Gott es weg und öffnet uns den Weg zur Gemeinschaft mit ihm und miteinander. Lies dazu: 1. Johannes 1,8-9; Jesaja 43,24-25

Wenn Sie sich mit anderen Menschen über den Glauben an Jesus Christus austauschen möchten, so schauen Sie doch einfach mal bei uns rein.

Unsere Hausbibelkreise finden statt:

donnerstags um 20.00 Uhr

bei Fam. Peter Treitlein, Neue Steige 14;

freitags um 20.00 Uhr

bei Regina Rehm, Magnusstraße 2

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 22. Juni

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: *so ein Schmarren!* Wo und in welchem Zustand befinden sich die Toten? *2*

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Kannst du dich zur Verfügung stellen?

Sonntag, 24. Juni

9.30 Vortrag für die Öffentlichkeit: Mache Jehova zu deiner Zuversicht

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Preist Jehova wegen seiner großen Taten! (Lukas 1:46-49)

Dienstag, 26. Juni

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium: Warum starb Jesus?

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 23. Juni 2001, 19.45 Uhr

Klassik zum Sommeranfang

Konzert: Violine: Gisela Roll-Russ, Geislingen

Klavier: Erika Mändle, Geislingen

Ort: Foyer, Haus Maria

Sonntag, 24. Juni 2001

"Konzert am Sonntagmorgen"

mit dem Posaunenchor Auendorf im Haus des Gastes.

Lassen Sie sich bei einem gemütlichen Frühschoppen von der Musik des Posaunenchores Auendorf unterhalten.

Ort: Saal "Haus des Gastes"

Historische Bahnfahrt ab Amstetten mit dem "Alb Express: Amstetten - Gerstetten."

Nähere Auskunft im Tourismusbüro.

Montag, 25. Juni 2001, 13.30 Uhr

Geführte Wanderung zur "Wallfahrtskirche Ave Maria"

Unsere Wanderung führt uns am Reitstall Miller vorbei. Nach einem kurzen Anstieg führt uns ein schöner Wanderweg bis zur Wallfahrtskirche "Ave Maria", oberhalb von Deggingen gelegen. Der gleiche Weg führt uns wieder zurück nach Bad Ditzenbach, wo dann die Möglichkeit besteht im Haus des Gastes einzukehren.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"
Bitte festes Schuhwerk mitbringen.

19.45 Uhr

Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema

Anschließend Gesprächsrunde mit einem leitenden Arzt der Vinzenz Klinik
Ort: Vortragssaal Haus Luise

Mittwoch, 27. Juni 2001, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Cafe "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte

5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

19.45 Uhr

Mach mit - Tänze

Leichtes Bewegen im Sitzen, Stehen und Gehen

Frau Annemarie Frey, Geislingen

Ort: Vortragssaal Haus Luise

Bad Ditzenbacher Festtage vom 29. Juni bis 1. Juli 2001

Freitag, 29. Juni 2001, ab 20.00 Uhr

Konzert mit dem Gemischten Chor Auendorf
im Kulturhaus "Alte Dorfkirche"

Samstag, 30. Juni 2001

18. Ditzenbacher Dorffest

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst,
anschließend Fassanstich.

Es spielt die **Musikkapelle Bad Ditzenbach**.

Ab 19.30 Uhr unterhalten die "Fidelen Murrtäler".
Jugendecke.

Sonntag, 1. Juli 2001, ab 10.00 Uhr

**Straßenmusikantenfest
mit Antiquitäten- und Trödelmarkt**

Es unterhalten Sie: "Die Dixi Serenaders", "Albsextett mit Karin", "Alleinunterhalter Herbert", "Eugen", "Heidi's", Moriatensänger.

Eine Freude für alle Jungen und Junggebliebenen:

Zauberclown Tilo

Hüpfburg, Kinderschminken, Kreativecke

Fürs leibliche Wohl sorgen an allen Tagen die Bad Ditzenbacher Vereine.

Freilichtspiele "Kloster Adelberg"

Herzlich Willkommen in der Spielsaison 2001. Adelberg hat mit seinem Programm 2001 wieder versucht, einen bunten Reigen aus anspruchsvollen und unterhaltsamen Stücken für Sie zusammenzustellen. Da wir unsere Freilichtspiele gemeinnützig als Kultur- und Kunstverein Adelberg betreiben, würde es uns sehr freuen, wenn Sie uns auch dieses Jahr wieder mit Ihrem Besuch bei den Veranstaltungen unterstützen.

Programm Juli / August 2001

Donnerstag, 19. Juli 2001, 19.30 Uhr

Gospel Celebrationn

Gail Gilmore & The Black Gospel Voices

Gail Gilmore wurde in Washington D.C. geboren und wuchs in New Orleans (Louisiana) auf. 1974 kam sie nach Deutschland, nachdem sie ihre Studien an der Xavier-University in New Orleans und an der Indiana-University in Bloomington (Indiana) mit einem Master's Degree in Musik abgeschlossen hatte.

The Black Gospel Voices gehören zu einer neuen jungen Generation, die sich mit Beginn ihrer Deutschlandtournee 1995 zum Senkrechtstarter entwickelt haben.

Lassen sie sich mitreisen von zahlreichen neuen und auch bekannten nicht minder mitreißenden Gospel & Spirituals vor.

Sehr guter Besuch bei der Gesundheitsmesse "Vitalis" in Göppingen

Am Stand der Bädergemeinschaft "Bad Boll - Bad Ditzenbach - Bad Überkingen" konnten über die 3 Messtage sehr viele Besucher begrüßt werden. Großes Interesse zeigten die Besucher an den Thermalbädern, aber auch an den aufgelegten Wanderbroschüren. Als kleine Überraschung durfte jeder Besucher durch ziehen eines Loses sein Glück versuchen und auf einen Gewinn z.B. Thermalbadgutscheine, Handtücher, Versteinerungen, Fangopackungen, Wellness-Treff u.v.m. hoffen.



haus der familie geislingen/steige e.V.

Anmeldung:

Haus der Familie, Telefon (0 73 31) 6 91 97 oder 6 91 98:

Babyartikelmarkt

Im Haus der Familie, Gutenbergstr. 9, 73312 Geislingen An- und Verkauf von sehr gut erhaltener Babykleidung, Baby-Artikel, Kinderfahrzeuge aller Art, Inliner, Skateboard, Schaukel, Hüpfball, Sandkasten etc.

Freitag, 29. Juni 2001

Annahme: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Verkauf: 10.30 Uhr - 15.00 Uhr

Rückgabe: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr



VHS Oberes Filstal

Es sind noch Plätze frei !!

Kurs Nr. 2.12.5

Speckstein

(für Kinder ab 6 Jahren)

Materialkosten nach Größe des Steines,

Schleifmaterial, Wachs zwischen 8 und 15 DM

Bitte ein altes Handtuch mitbringen.

Mittwoch, 04.07.2001, 15 – 18 Uhr

1 Tag: 17 DM (ohne Materialkosten)

Deggingen, Grundschule

Anmeldung Telefon 07334 / 78200

Vereinsmitteilungen



Filstal-Skating 2001

Am 16.06.2001 rollten über 700 Inline-Skater mit einem riesen Spaß auf der Bundesstraße von Gosbach nach Kuchen.

Das Event wurde von einem Vorprogramm und einer Disco umrahmt. Auf dem Parkplatz der Firma M&H Sport in Gosbach wurden am Samstagnachmittag Wettbewerbe ausgetragen. Im folgenden die Gewinner, die von M&H Sport gestifteten Gutscheine und Urkunden entgegennehmen konnten:

Parallelschlalom:

1. Jana Schmid, 2. Sonja Woltrich, 3. Nicola Larosa

Vorwandschießen mit Geschwindigkeitsmessung:

1. Tobias Kalik, 2. Ludwig Bucher, 3. Armin Trost und Uwe Kluck.

Die Inline-Skater, die sich in Gosbach vor der Abfahrt nach Kuchen sammelten, wurden von MdB Klaus Riegert und dem stellvertretenden Bürgermeister Reinhold Großmann begrüßt. MdB Klaus Riegert führte den Pulk an.

Eingebunden in das "Filstal-Skating" waren die Kolpingfamilie Gosbach (Bewirtung), FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach (Wettbewerbe), Esoterik 2000 e.V. (Träger), M&H Sport (Rahmenprogramm, Gutscheine, T-Shirts), Freiwillige Feuerwehr (Besenwagen), Malteser Hilfsdienst, die Firma Sihler (Bus-Sonderfahrten), die AOK Göppingen (Informationsstand und Aufwärmgymnastik), Firma Buck (Toilettenwagen, Materialtransport), Heidelberger Druckmaschinen AG (Unterstützung der Pastaparty), Spedition Schweizer (Transportwagen für die Musikanlage).

Die Tombola unterstützten mit Sachpreisen:

WMF, H&B TV-Service, Sportstudio Time for ..., Disco Club Joy, Lebensmittel Berber, Mc Donalds, Eiscafé Salento, AOK, Kreissparkasse, Volksbank, Bücherstube Deggingen, Accessoires Harlekin, Reisebüro im Täle, Kampfkunstschule Deggingen, Heidi + Walter Gimmer, Blumen Heilig, Millenium Kirchheim und das Sonnenstudio Tropica.

Das Verkehrsamt und die Polizei sorgten für einen geordneten Ablauf der Tour.

Außerdem waren Inline-Ordner von TNS Stuttgart eingesetzt. Im Gewerbegebiet Kuchen fand im Anschluss an die Fahrt eine Disco mit DJ Rainer und Conférencier Junior und Prämierungen statt.

Prämiert wurden Volker Mehrstadt und Simon Grimm für die besten Kostüme, Wolfgang Brauner mit 70 Jahren ältester Teilnehmer und Thorsten Reismüller aus Weil der Stadt für die weiteste Anreise.

Die Bewirtung in Kuchen übernahm die Skiclub Wiesensteig.

Trotz des trüben Wetters war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Die Teilnehmer hatten viel Spaß - mit und ohne Skates.

Wir danken allen Helfern und Teilnehmern ganz herzlich.

Friends of Skates

Schützengesellschaft e.V.

Auendorf



Einladung zu einer Werbeveranstaltung

Liebe Freunde und Mitglieder der Schützengesellschaft Auendorf, am Samstag, dem 7. Juli 2001 findet im Schützenhaus eine Werbeveranstaltung statt, zu der wir dich mit deinem Ehepartner recht herzlich einladen.

Was genau angeboten wird, ist uns nicht bekannt. Nur soviel wurde uns mitgeteilt:

Der Abend steht unter dem Motto:

"Neuigkeiten im Haushalt und gesünder leben."

Unter allen Gästen verlost der Werbeveranstalter eine mehrtägige Reise.

Damit keiner mit hungrigem Magen dem Moderator zuhören muss, beginnen wir den Abend um 19.00 Uhr und reichen jedem Gast ein Vesper.

Wer hat an diesem Abend mit seinem Partner Zeit ins Schützenhaus zu kommen? Um etwas planen zu können, bitte Ralf Doll kurz anrufen und Bescheid geben.

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Gäste kommen.

Gansloser

Hommelhenker e.V.



Siegerehrung:

Die Siegerehrung des Ortspokal-Schießens in Deggingen ergab folgendes Resultat:

Hommelhenker-Frauen: 5. Platz

Hommelhenker 2: 7. Platz

Hommelhenker 3: 18. Platz

Hommelhenker 4: 22. Platz

Somit konnten wir, bei 66 teilnehmenden Mannschaften, 2 Pokale im Empfang nehmen. Des Weiteren haben unsere Hobby-schützen in den verschiedenen Einzelwertungen zahlreiche Sachpreise gewonnen.

Die Vorstandschaft gratuliert allen Teilnehmern für die jeweils erreichte Platzierung ganz herzlich.

VORSCHAU:

Altpapiersammlung:

Die nächste Altpapiersammlung im Ortsteil Auendorf findet am **Samstag, 23.06.2001** statt. Wir bitten die Bevölkerung von Auendorf, das Altpapier gebündelt und gut sichtbar **ab 9.00 Uhr** an den Straßenrand zu legen.

Jahresausflug 2001:

Unser diesjähriger Jahresausflug findet vom **30.06. - 02.07.2001** statt. Er führt uns nach Doren in Brezener Wald. Alle die sich zum Ausflug angemeldet haben, treffen sich am **Freitag, dem 22. Juni, um 20.00 Uhr** zu einer kleinen Besprechung im Gasthof "Hirsch", Auendorf.

Die Vorstandschaft

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Vorinformation

Nach den Sommerferien im September 2001 beginnt Frau Sabine Moll aus Bad Ditzenbach wieder mit dem neuen Unterrichtsprogramm "MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG" für Kinder von heute und morgen von 4-6 Jahren.

Dieser Unterricht bietet den Kindern wöchentlich ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot.

Ebenso bieten wir ab Oktober Blockflötenunterricht für Anfänger an.

Kontaktadresse:

Sabine Moll, Lindenstr. 19, Telefon (0 73 34) 45 95

Wir bedanken uns hiermit nochmals bei allen Einwohnern ganz herzlich, die uns an Fronleichnam mit einer Spende unterstützt haben. Wir werden damit unsere erfolgreiche Jugendarbeit weiter fortsetzen.

Ihre Musikkapelle Bad Ditzenbach e.V.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Radtour nach Suppingen

Einladung zur Radtour am kommenden Sonntag, **dem 24. Juni 2001**, zum Steinwoolfest der Albvereinsortsgruppe Suppingen. Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad.

Führung: Anita und Karl Fuchs

Gäste sind herzlich willkommen.

Ditzenbacher Dorffest und Trödlermarkt

Am Samstag, dem 30. Juni und Sonntag, dem 1. Juli, ist wieder das Ditzenbacher Dorffest und der Trödlermarkt.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Die Helfer zum Aufbau treffen sich um 9.00 Uhr in der Dorfmitte.

An den Getränke- und Essenständen werden für beide Tage noch freiwillige Helferinnen und Helfer gebraucht.

Bitte meldet euch bei:

Dieter Hiesserer, Telefon (0 73 34) 57 00 oder

Michael Fischer, Telefon (0 73 34) 2 16 15.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, **dem 5. Juli, um 13.30 Uhr** mit Privat-PKW am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Orchideenwiese".

Führung: Karl Jandl

Gäste sind herzlich willkommen.

Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Der Arbeitskreis trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Dienstag, dem 26.6.2001, um 19.30 Uhr im Café Filzblick.

Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Am Sonntag, dem 1. Juli 2001, findet zum ersten Mal ein **verkaufsoffener Sonntag** in den Ortsteilen Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach statt. Von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr können die Geschäfte in allen drei Ortsteilen öffnen.

Bitte beachten Sie die Hinweise im kommenden Amtsblatt und in der Tagespresse.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



JUGENDFUSSBALL

FTSV-Fußball-Turnierinfos!

Wie in der letzten Ausgabe bereits angekündigt, nehmen die Vorbereitungen auf unser Turnier bereits Formen an, über die berichtet werden darf.

Ganz im Sinne unserer auf dem Elternabend vorgestellten Aufgabenstruktur haben wir die verschiedenen Tätigkeiten und Aufgabenbereiche an die nachfolgend aufgeführten Personen übertragen. Diese wiederum benötigen zum erfolgreichen Gelingen des Turnieres natürlich jede Menge Hilfe.

Wenn Sie gerne etwas dazu beitragen möchten, ob mit einer Spende oder mit Schaffenskraft, dann sprechen Sie die Zuständigen vom Turnierteam doch einfach einmal an:

H. Peter Kuch, Gesamtleitung, Finanzen, Koordination

H. Rudi Roidl, Turnierleitung

H. Konrad Kitsch, Turnieraufsicht

H. Günter Fähndrich, Schiedsrichterorganisation

H. Frank Tiemann, Öffentlichkeitsarbeit, Berichterstattung

H. Achim Vogel, Bewirtschaftung Clubhaus (Getränke)

H. Jack Benitsch, Bewirtschaftung (Grill)

Frau Jessegus, Bewirtschaftung mittags (Pommes frites)

Frau Tiemann, Bewirtschaftung nachmittags (Kaffe/Kuchen)

H. Heinz Sorg, Getränkestand außen

Fr. Monika Stehle, verschiedene Aufgaben

??? Betreuung Torwandschießen

(Rufnummer bitte dem örtlichen Telefonbuch entnehmen)

Das Turnierteam

ACHTUNG!

Die Abteilung Fußballjugend sucht für die Bereithaltung kalter Getränke in den Halbzeitpausen unserer Heimspiele einen Kühlschranks. Vielleicht hat jemand einen Kühlschranks, der nicht mehr benötigt wird, aber noch tadellos funktioniert, für unsere Mädels und Jungs abzugeben. Dann bitte melden bei Tiemann, Telefon (07334) 920769.

D-Jugend

Am vergangenen Wochenende war Turnierwochenende. So auch für die D-Jugendmannschaft des FTSV.

Angemeldet hatten wir uns erstmals bei der SG Eintracht Sirnau (bei Esslingen). Aufgrund widriger Witterung verzögerte sich zu nächst der Beginn der Veranstaltung. So gegen 14.00 Uhr konnten dann aber die beiden Gastgebermannschaften Sirnau 1 und 2 den Turnierreigen eröffnen.

Spannende Spiele gab es zu sehen, tolle Aktionen und vor allen Dingen Kontakt zu anderen Mannschaften.

Neben den spielerischen Leistungen war leider auch das Wetter turnierentscheidend. Nachdem wir bereits 4 Turnierspiele hinter uns gebracht hatten, mussten wir einen wolkenbruchartigen lang anhaltenden Regenschauer über uns ergehen lassen. Erste Seen bildeten sich auf dem Sportgelände und die Trainer wurden zur Turnierleitung zitiert. Guter Rat war teuer, noch einmal abwarten wurde vorgeschlagen, 15 Minuten, dann entscheiden.

Zwischenzeitlich waren 13 von 21 Spiele durchgeführt worden. Nochmals tagte der Trainerrat, 6 gegen 1 wurde für den Abbruch gestimmt. Platz unbespielbar.

Unsere Mannschaft hatte bis dahin ein gutes Bild abgegeben.

Nachfolgend unsere Spielergebnisse:

FTSV - Eintracht Sirnau 1	0:1
FTSV - SG Stuttgart West	1:0
FTSV - TSGV Hattenhofen	1:3
FTSV - Eintracht Sirnau 2	4:0

Mit dieser Bilanz wurden wir auf Platz 3 gewertet hinter dem VfL Wangen und dem FV Faurndau.

Jungs - prima!



Bitte vormerken!!!

Unser nächster Turniertermin ist der 30.06. beim FTSV Kuchen im Ankenstadion. Dort treten wir mit der kompletten Mannschaft an.

Frank Tiemann

E1-Jugend

SV Altenstadt - FTSV 1 3:2 (1:0)

Im neunten Spiel kassierten wir unsere erste Niederlage. Vom Anspiel weg spielten wir sofort nach vorne und kontrollierten das Spiel. Unser Gegner konnte sich nicht aus seiner Hälfte befreien, doch er stand sehr gut in der Abwehr und ließ so kaum Chancen zu. Nach etwa einer Viertelstunde kam Altenstadt zum ersten Mal vor unser Tor und schaffte durch ein Eigentor die Führung. Von diesem Rückstand konnten wir uns bis zur Pause nicht mehr erholen und so gehörten die letzten Minuten der ersten Hälfte dem Gastgeber. Nach dem Wechsel fanden wir für kurze Zeit wieder zu unserem Spiel und erzielten auch den Ausgleich. Doch als wir dann wiederum in Rückstand gerieten, konnten wir uns von diesem Schock nicht mehr erholen und kassierten noch einen weiteren Gegentreffer. Danach versuchten wir nochmals, das Spiel zu drehen, doch mehr als der Anschlusstreffer kurz vor Schluss gelang uns leider nicht mehr. Somit war unsere erste Saisonniederlage besiegelt, doch konnten wir trotzdem die Tabellenführung verteidigen.

Die Tore erzielten: Michael Benitsch 1, Michael Strobel 1.

Es spielten: Hannes Fellner, Michael Strobel, Jochen Bucher, Marc Bucher, Christian Schulz, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Marcel Eichinger, Burak Güclü, Andreas Bossert.

Staffelmeister 2001!!!

FTSV 1 - FTSV Kuchen 2 4:2 (2:0)

Im Spiel gegen den Tabellenzweiten übernahmen wir sofort die Initiative und spielten zielstrebig nach vorne. Der Ball lief sehr gut in unseren Reihen und so konnten wir uns auch gleich ein paar Torchancen herauspielen. Doch scheiterten wir wie im Vorspiel am guten Torhüter der Gäste. Nach vielen vergeblichen Chancen gingen wir dann endlich durch einen sicher verwandelten Neunmeter in Führung. Da Kuchen ebenfalls versuchte, nach vorne zu spielen, entwickelte sich nun ein interessantes Spiel, bei dem wir aber die bessere Mannschaft waren. So erzielten wir noch vor der Pause einen weiteren Treffer. Nach dem Wechsel versuchten wir, sofort Druck zu machen und erarbeiteten uns eine Vielzahl von Chancen, doch auch Kuchen kam immer wieder gefährlich vor unser Tor und konnte nach einer Unachtsamkeit den Anschlusstreffer erzielen. Nun konnte sich auch unser Torhüter durch einige tolle Paraden auszeichnen. Doch fanden wir schnell wieder zu unserem Spiel und erspielten uns durch schön vorgetragene Spielzüge wieder Möglichkeiten und erzielten so noch zwei weitere Treffer. Mit dem Schlusspfiff gelang Kuchen noch eine Ergebnisverbesserung. Nach dem Schlusspfiff feierten wir dann die Meisterschaft.

Bereits in der Halbzeitpause bekamen wir von Staffelleiter Herrn Günter Seeger den Meisterschaftswimpel für die Saison 2000/2001 überreicht.

Die Tore erzielten: Dennis Eichinger 3, Michael Benitsch 1.

Es spielten: Hannes Fellner, Michael Strobel, Jochen Bucher, Marc Bucher, Christian Schulz, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Marcel Eichinger, Burak Güclü.

Nach unserem Meisterschaftsgewinn am Samstag ging es schon am Sonntag zum E-Jugendturnier nach Wiesensteig zum dortigen TSV Obere Fils.

Schon in den Gruppenspielen konnten wir überzeugen und zogen so mit 7 Punkten und 6:0 Toren ins Halbfinale ein. Dort trafen wir auf den TSV Obere Fils 2, der nicht den Hauch einer Chance hatte. Mit tollen Kombinationen und sehr schönem Fußball erzielten wir einen klaren Sieg und erreichten somit das Finale, wo wir wie schon in den Gruppenspielen auf den SV Westerheim trafen, der sein Halbfinalspiel gegen den SV Göppingen gewann. Von Beginn an versuchten wir, das Spiel zu gewinnen, doch scheiterten wir mit unseren Chancen und so stand es nach Verlängerung immer noch torlos und ein Neunmeterschießen musste das Spiel entscheiden, bei dem wir dann

unglücklich verloren und somit den 2. Platz belegten. Doch blieb uns am Ende der Trost, dass wir die spielerisch beste Mannschaft des Turniers waren.

Ergebnisse Gruppenspiele:

FTSV 1 - TSV Obere Fils 1	0:0
FTSV 1 - SV Westerheim	2:0
FTSV 1 - TSV Obere Fils 3	4:0

Ergebnis Halbfinale:

FTSV 1 - TSV Obere Fils 2	4:0
---------------------------	-----

Ergebnis Finale:

FTSV 1 - SV Westerheim	0:0, nach 9-m-Schießen 1:3
------------------------	----------------------------

Die Tore erzielten: Michael Benitsch 4, Christian Schulz 2, Dennis Eichinger 1, Marcel Eichinger 1, Jochen Bucher 1, Marc Bucher 1, Michael Strobel 1.

Es spielten: Hannes Fellner, Michael Strobel, Jochen Bucher, Marc Bucher, Christian Schulz, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Marcel Eichinger, Burak Güclü.

Vorschau:

Sonntag, 1. Juli: Turnier beim FTSV Kuchen
Sonntag, 8. Juli: Turnier beim FTSV Bad Ditzenbach/Gosbach
Sonntag, 15. Juli: Turnier beim TSV Weilheim

Der Trainer



Verbandsliga Damen 50

FTSV Damen 50 - TA SG Weilimdorf 1 2:7

Mit etwas Glück auf unserer Seite hätte das Ergebnis gegen den TA SG Weilimdorf besser ausgesehen.

Nach ausgeglichenen Spielen mussten wir wieder zwei Einzel im dritten Satz den Gegnerinnen überlassen.

Unsere Einzelpunkte durch I. Schweizer und M. Ramminger.

Vorschau:

TA TSV Plattenhardt - FTSV Damen 50

FTSV Bambinis - TC BW Eisingen 3:17

Mit einer neu formierten Truppe ging unser Verein an den Start. Die Leistungen der beiden Teams bei den Ausdauer- und Geschicklichkeitsstaffeln war sehr ausgeglichen. Leider fehlten unseren Youngstem das Quäntchen Glück zum Sieg.

In den vier Einzel und zwei Doppeln konnten die Mädchen und Jungs gut mithalten, verloren aber alle Matches - zum Teil sehr knapp.

Es spielten: Sina Bundschu, Kathrin Sorg, Isabel Ueding, Marc Reisch, Frank Walthelm und Thomas Witkowski.

TC Albershausen - FTSV Juniorinnen 1:5

Beim ersten Verbandsspiel zeigten sich unsere Teenager kampfbereit und sehr laufstark. Vor allem ist beim Aufschlag der jungen Damen eine enorme Leistungssteigerung gegenüber dem Vorjahr zu erkennen. Souverän führen sie ihren ersten Sieg in der diesjährigen Verbandsrunde ein.

Es spielten: Hanna Blöchle, Dorothee Maier, Mirjam Kohler, Ines Schweizer und Christine Zimmermann.

25-jähriges Jubiläum der Tennisabteilung

Wie geplant gingen die Feierlichkeiten der Tennisabteilung über die Bühne, obwohl das Wetter nicht ganz 100%ig mitspielte. Es begann am **Donnerstag, dem 14.06., mit den Ditzenbach-Open**. Letztlich waren es dann doch **6 Mannschaften, die in 2 Gruppen** ihre Besten ausspielten.



Norbert Necker hatte den sportlichen Ablauf wie immer bestens geplant, so dass der Zeitplan genau eingehalten werden konnte. Gegen 13.00 Uhr waren die Vorrundenspiele beendet und die Aktiven gönnten sich eine kleine Pause. Es stand das **Spiel um den Mixed-Supercup** auf dem Programm. Die beiden Sieger des letztjährigen Täles-Mixed-Turniers des FTSV,



Stehle/Hofele bei den Aktiven und Arndt/Arndt bei den Senioren, lieferten sich ein packendes Duell. Letztendlich siegten Stehle/Hofele nach 4 abgewehrten Matchbällen im Tiebreak des dritten Satzes denkbar knapp. Jetzt standen die Platzierungsspiele auf dem Programm. So setzten sich zunächst die **Volleyballer** gegen die **Turner** durch, ehe die Halbfinals begannen. Hier gewannen die Damen der **Tennis-Hobbyspielerinnen** gegen **Tischtennis I**, während sich **Tischtennis II** überraschend gegen den Gruppensieger **Tennis-Hobbyspieler Herren** durchsetzte. Diese holten sich anschließend aber den dritten Platz gegen Tischtennis I.

Im Endspiel gelang es dann Tischtennis II, sich für die Vorrundenniederlage zu revanchieren. Das Ergebnis war allerdings wesentlich knapper, als es das 3:0 am Ende ausdrückt.

Als Sportwart N. Necker am Ende die Siegerehrung durchführte und die Pokale (gestiftet vom Autohaus Baumann) überreichte, war klar, dass es jedem Spaß gemacht hatte. Für die gute Stimmung hatten nicht zuletzt die weiter hinten platzierten Mannschaften gesorgt.

Auch das Rahmenprogramm mit **Tennisparcours** für Kinder und **Aufschlagsmessgerät** hatte da sicherlich das Seine dazu beigetragen.

Tennisparcours und Messgerät waren auch am Samstagmittag wieder im Einsatz. Hier bot die Tennisabteilung eine **Leistungsschau** von der Jugend bis hin zur 1. Mannschaft. Höhepunkt war das **Prominentenspiel**, bei dem sich Bürgermeister Ueding sowie die Vorsitzenden der umliegenden Tennisvereine gegenüberstanden.

Hauptpunkt des Samstags war dann der **Festabend**, zu dem ein kleines Zelt ans Clubheim angebaut wurde. Umrahmt von **Livemusik** und einem guten Essen war einiges geboten. Zunächst standen die **Grußworte** auf dem Programm, bevor zahlreiche Mitglieder für ihr 25-jähriges Engagement in der Tennisabteilung geehrt wurden. Theo und Alexander Großmann, die durch das Programm führten, stellten nun die **Festschrift "Twenty-five"** vor. Es folgte ein fetziger **Tanz der Tennis-Juniorinnen**, den Anne Schweizer einstudiert hatte. Lustig ging's weiter mit dem **Tennis-Lied** der Abteilung. Fritz Ramminger und Norbert Necker brachten zusammen mit den Tennisdamen aus der Gitarrengruppe das Publikum in Stimmung. Die Herren aus der 2. Mannschaft hatten ein **Tennisquiz** vorbereitet, aus dem am Ende Rosemarie Baumann als Siegerin hervorging. Überraschungen gab es bei der **Siegerehrung** am Aufschlagsmessgerät: Bei den Herren gewann Christian Roth, bei den Damen setzte sich schon eher erwartungsgemäß Nicole Hofele durch. Ein **Alleinunterhalter** rundete das Programm ab, ehe nach einem gelungenen Nachtisch gegen 24.00 Uhr getanzt werden konnte.

Fazit: Ein gelungenes Jubiläum, bei dem für jeden etwas geboten war!



Außerordentliche Abteilungsversammlung

In dieser Sitzung hat die Tischtennis-Abteilung die Weichen für die Zukunft neu gestellt. Die Sitzung war notwendig geworden, weil mit Barbara Grube und Helga und Wolfgang Leopold drei Viertel der Abteilungsleitung ihre Rücktritte erklärt hatten.

Gemischte Mannschaft in der Saison 01/02

Die Wichtigkeit dieser Versammlung war schon daran abzulesen, dass insgesamt 23 Mitglieder (darunter auch FTSV-Vorstand Ernst Herbst) anwesend waren. Erster Tagesordnungspunkt war die Meldung der Mannschaften für die kommende Saison, letztlich der Auslöser für die Turbulenzen in den letzten Wochen. Nachdem bei der Mannschaftssitzung am 02.05. kein Beschluss gefasst worden war, hatte die bisherige Abteilungsleitung das Ziel verfolgt, 3 Herren- und 3 Damenmannschaften zu melden. Nach eingehender Diskussion stimmte die Versammlung letztlich dem Antrag zu, in der kommenden Saison 1 Damenmannschaft sowie 3 Herrenmannschaften zu melden. Die Spielerinnen der bisherigen zweiten Damenmannschaft

wechseln zu den Herren, die in der kommenden Saison erstmalig als gemischte Mannschaft in der Kreisliga spielen dürfen. Durch den Abgang von Mariana Rauscher und den Verzicht von Barbara Grube kam auch eine dritte Mannschaft nicht mehr zustande. Der Antrag wurde mit einem Ergebnis von 17:1 bei 5 Enthaltungen angenommen.

Als Folge dieser Entscheidung stellte nun auch Frank Putze sein Amt zur Verfügung. Er erklärte, nur noch für die Oberligamannschaft zur Verfügung zu stehen.

Neue Abteilungsleitung: Erfahrung und Jugend

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

Abteilungsleiter: Siegfried Glaser und Helmut Bäuerlen

Spielleiter/Stellv. Abtl.: Thomas Bohrer

Jugendleiter: Udo Widmayer

Kassier: Daniel Pelz

Pressewart: Günter Burkhardt

Herzlichen Glückwunsch!

Gratulation an unsere beiden Mannschaften beim Jubiläumsturnier der Tennisabteilung. Den 1. Platz belegte Tischtennis II (H. Presthofer, E. Deininger, U. Widmayer, verstärkt durch Jürgen Bitter). Tischtennis I belegte mit Denver Basien, Mario Brachmann, Sven Hofer und Daniel Pelz Platz 4.

Achtung: Grillfest am 13.07.

Nachdem unsere "Tischtennis-Teams" beim Turnier der Tennis-Abteilung so erfolgreich waren, wurde daraus die Idee geboren, ein Saisonabschlussfest bei den Tennisplätzen zu veranstalten. Die Tennisabteilung stellt ihre Räumlichkeiten und ihren Grillplatz zur Verfügung. Außerdem besteht die Möglichkeit, so lange es hell ist, nebenher auf den Freiplätzen Tennis zu spielen. Das Fest soll am 13.07. ab 19.00 Uhr stattfinden. Getränke sind vorhanden (2 Fässer Bier als Siegpriis). Salat und Grillgut sollte mitgebracht werden. Dazu wird noch ein Aushang im Schaukasten in der Turnhalle gemacht, auf dem sich jeder eintragen sollte. Es wäre schön, wenn bei diesem Fest alle dabei wären, auch um eine neue Gemeinsamkeit in der Abteilung zu fördern und zu schaffen.

gez.: G. Burkhardt, Pressewart TT

Volleyball

Für das **Freiluft-Turnier** in Dümou am **14. Juli** würden wir gerne eine **Mannschaft** melden, also: wenn ihr Lust habt, mal wieder unter freiem Himmel Volleyball zu spielen, dann meldet euch für das Turnier im Training oder telefonisch bei Tommy (6000) an.

Leimbergweibla
GOSBACH

Leimbergweibla Gosbach

Mittwoch, 4. Juli 2001 - Infoabend

Der Informationsabend der Leimbergweibla findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim der FGG statt.

Hierzu laden wir recht herzlich alle Neulinge und alle, die Interesse an unserer Maskengruppe haben, ein.

Für evtl. Vorab-Info wendet euch bitte an Marcus Reichert, Telefon (0 73 35) 66 28 oder (01 74) 9 22 31 58.

Samstag/Sonntag, 7./8. Juli 2001 - Narren-Olympiade

Am Samstag, dem 7. Juli 2001, fahren wir zu den "Buxheimer Deifel", um unseren 1. Platz des Vorjahres zu verteidigen.

Abfahrt: 10.30 Uhr am Rad (Privat-PKW)

Mitzunehmen sind Schlafsäcke und eine 2. Kleidergarnitur.

Wir bitten um Teilnahme sämtlicher Mitglieder und um pünktliches Erscheinen.

Für evtl. Rückfragen wendet euch bitte an Steffi Bauer (0 73 35) 23 97 oder Marcus Reichert (0 73 35) 66 28.

Der Zunftmeister



Kolpingsfamilie Gosbach

Altpapiersammlung "Aktion Hoffnung"

Die Kolpingfamilie wird in Gosbach eine Straßensammlung durchführen. Dazu werden wir ab 02.07. die Plastiksäcke ausgeben. Am 07.07. werden wir diese dann wieder einsammeln. Nähere Informationen gibt es bei Gabi Großmann, Wiesensteigerstr. 6, Telefon 96 19 29.



Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.

Altpapiersammlung am 23. Juni 2001

Unser Verein ist wieder an der Reihe. Wir sollten noch einige freiwillige Helfer haben. Wer hat Zeit? Wir treffen uns um 8.30 Uhr beim Container an der Turnhalle. Fahrzeuge sind vorhanden.

Vereinsausflug am Samstag, 14. Juli 2001 ins Elsass.

Wir haben noch ein paar Plätze frei!

Wir fahren um 6.00 Uhr in Gosbach ab, bei der Metzgerei Blöchle (früher "Rad"), über die Autobahn und Straßburg nach Ribeauville, Kayersberg und evtl. Eguisheim, durch die schöne Weinbaugegend rund um Colmar mit ihren bilderbuch-schönen Orten, wo die Möglichkeit besteht, in einem der Straßen-Cafés sich von der Stadtbesichtigung auszuruhen und bei einem Flammkuchen, Kaffee und Kuchen oder einem anderen Imbiss wieder zu stärken. Der Ausklang findet in einem Lokal in unserer Nähe statt, und um etwa 21.00 Uhr werden wir wieder in Gosbach sein.

Der Fahrpreis beträgt DM 25,- pro Person, Kinder bis 12 Jahren zahlen die Hälfte.

Anmeldungen nimmt entgegen Roland Herold, Hiltentalstraße 8, Telefon 66 58 oder Horst Schnee, Schulstraße 19, Telefon 63 93.

Bei der Anmeldung bitten wir um Entrichtung des Fahrpreises. **Auch Nichtmitglieder sind uns selbstverständlich herzlich willkommen!**

Wir fahren in einem modernen Mercedes-Benz Reisebus mit Klimaanlage, WC, Bordküche, Radio/CD/TV/Video, Kühlschrank, Nichtraucherbus.

Auf eine schöne und vergnügliche Ausflugsfahrt freut sich mit

en

Ihr Team vom Obst- und Gartenbauverein Gosbach

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



50 Jahre Kleintierzucht

Am Samstag, dem 23.06.2001 feiern wir in der Turnhalle Gosbach unseren **50. Geburtstag** und wollen hiermit nochmals alle Freunde des Kleintierzuchtvereins einladen.

Der Festabend beginnt um 20.00 Uhr.

Für die musikalische Umrahmung sorgt, das aus Göppingen stammende "Kaos-Duo" mit schwäbischen Mundartliedern.

Für den Festabend treffen wir uns zum Aufbau um 8.30 Uhr in der Turnhalle.

Der Abbau erfolgt dann am Sonntag um 9.00 Uhr.

Der Vorsitzende

Interessant und informativ



Lobgesang!

Des Morgens, wenn der Tag erwacht,
ziehn wir der Sonn entgegen,
das Herz dabei vor Freude lacht,
was kann es schön'res geben?

Vorbei an Fluren, Feld und Wald
und durch die grünen Auen,
ein lustig Lied dabei erschallt,
schön ist, was ich darf schauen.

Den Wanderstab in unsrer Hand,
so ziehn wir lustig weiter
durchs wunderbare Schwabenland
komm, sei mein Wegbegleiter.

Herrlich ist dies Stückchen Erde,
mit dem Gott uns hat bedacht,
dass ein jeder glücklich werde,
freu auch du dich an der Pracht!

Walter Lorenz

Musikschule Geislingen/Steige

Der Zahnwurm Paul Zuckersüß

von Ivana Schimann

Die Kinder der Klasse Ivana Schimann führen ein fröhlich-musikalisches Kindertheaterstück auf und laden Eltern und Kinder herzlich dazu ein.

Termine:

Mittw., 27.06., 14.30 Uhr Evang. Gemeindehaus Bad Überkingen

Samstag, 30.06., 15.00 Uhr Kapellmühle Geislingen

Sonntag, 08.07., 15.00 Uhr Rathaus Amstetten

Sonntag, 15.07., 15.00 Uhr Gemeindehalle Mühlhausen

Schauspiel "Faust" von Nikolaus Lenau

Am **Dienstag, dem 3. Juli 2001**, findet um **20.00 Uhr** in der **Jahnhalle in Geislingen an der Steige** eine weitere Aufführung in der städtischen Theaterspielsaison 2000/2001 statt.

Zur Aufführung kommt das Schauspiel **Faust** von Nikolaus Lenau. Die Württembergische Landesbühne konnte für diesen Abend verpflichtet werden.

Eine Einführung in das Stück findet um 19.30 Uhr im kleinen Saal in der Jahnhalle statt.

Lenau gliedert sein episch-dramatisches Gedicht an 24 Episoden, in deren Mittelpunkt Fausts besessene Suche nach Wahrheit und Individualität steht. Fausts paradigmatischer Lebens- und Irweg führt den Helden in 24 Stufen durch verschiedene Stadien der menschlichen Existenz bis hin zum Grab, ohne jedoch seinen Erkenntnisdurst stillen zu können.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei:

Buchhandlung Ziegler, Hauptstr. 2, 73312 Geislingen, Telefon (0 73 31) 4 17 52

Schreibwaren Hofmann, Überkinginger Str. 38b, 73312 Geislingen, Telefon (0 73 31) 6 03 33

Touristik- und Kulturbüro in der MAG, Schillerstr. 2, 73312 Geislingen, Telefon (0 73 31) 2 42 79, Fax (0 73 31) 2 43 76

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Begegnungsstätte, Beethovenstr. 48/1, 73079 Süßen

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Donnerstag, dem 21.06.2001, findet wieder ein Kochabend statt. Leider ist unsere Uschi verhindert, deshalb kochen mit euch die Zivis.

Am Samstag, dem 23.06.2001, und am Sonntag, dem 24.06.2001, findet ganz normal der Spiel- und Spaßnachmittag statt.

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Info-Veranstaltung Naturpark Schwäbische Alb hinsichtlich einer Mustersatzung

Mittwoch, 27. Juni 2001

Café Filzblick in Bad Ditzgenbach

Beginn 20.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Kursangebot des Deutschen Roten Kreuzes Sonderausbildung in Herz-Lungen-Wiederbelebung

Ein Kurs in Zusammenarbeit mit den Notärzten der Klinik am Eichert, der insbesondere auf Angehörige von Herzpatienten und Herzinfarktgefährdete zugeschnitten ist.

Termin:

Dienstag, 26.06.2001, von 19.00 bis 22.30 Uhr

Göppingen, Eichertstr. 1 (neben Klinik am Eichert)

Unkostenbeitrag: DM 25,00

Anmeldung und Infos beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen, unter der Rufnummer (07161) 6739-23.

Die Riester-Rente kommt

LVA Baden-Württemberg rät:

Keine Eile bei Vertragsabschlüssen!

Die Rentenreform hat am 11. Mai im Bundesrat ihre letzte Hürde genommen. Damit kommt die so genannte Riester-Rente, eine ergänzende private Altersvorsorge.

Hauptsäule der Altersvorsorge

Die gesetzliche Rentenversicherung bleibt in Deutschland die Hauptsäule der Altersvorsorge. Daran ändert auch die jüngste Rentenreform nichts. Wichtiger als bisher wird allerdings die ergänzende private oder betriebliche Altersvorsorge. Der Staat wird Pflichtversicherte der gesetzlichen Rentenversicherung ab 2002 beim Aufbau einer ergänzenden Altersvorsorge mit stufenweise steigenden Zulagen und der Möglichkeit des Steuerabzugs über Sonderausgaben unterstützen. Viele Versicherungen und Banken rühren deshalb schon jetzt mächtig die Werbetrommel für private Altersvorsorgeverträge.

Keine Eile bei Vertragsabschlüssen

"Es besteht kein Grund für übereilte Vertragsabschlüsse", betont in diesem Zusammenhang Direktor Hubert Seiter von der LVA Baden-Württemberg und weist darauf hin, dass nur solche Verträge staatlich gefördert werden, die bestimmte Voraussetzungen erfüllen. So müssen beispielsweise in der Ansparphase laufend Beiträge geleistet werden. Ferner dürfen die Vorsorgeleistungen nicht vor dem 60. Lebensjahr bzw. dem Beginn einer Altersrente erbracht werden. Die Anbieter der Altersvorsorgeverträge müssen garantieren, dass für die Auszahlung mindestens die eingezahlten Beiträge zur Verfügung stehen und die Auszahlung in Form einer lebenslangen Rente mit monatlich gleichbleibenden oder steigenden Beträgen erfolgt. Begünstigt werden auch so genannte Altverträge, die vor dem 1. Januar 2001 abgeschlossen wurden. Sie müssen allerdings so umgestellt werden, dass sie die Voraussetzungen für einen Neuvertrag erfüllen.

Auf Zertifikat achten

Als Altersvorsorgeverträge kommen insbesondere private Rentenversicherungen, Fonds- und Banksparpläne in Betracht. Staatlich gefördert werden aber nur Verträge, die ein spezielles Zertifikat bekommen haben. Dieses Zertifikat ist zwar kein Gütesiegel, es bestätigt aber, dass für den Altersvorsorgevertrag staatliche Fördermittel erbracht werden. "Auf dem Markt gibt es zurzeit noch keine zertifizierten Altersvorsorgeverträge", betont Hubert Seiter und rät den Verbrauchern abzuwarten, bis der Markt ein breites Angebot bietet, das auch Vergleiche zulässt. Versicherungen, Banken und Fondsgesellschaften würden in den kommenden Monaten noch zahlreiche neue förderfähige Modelle entwickeln.

Betriebliche Altersvorsorge

Neben der privaten werden auch betriebliche Formen der Altersvorsorge über Direktversicherungen, Pensionskassen und Pensionsfonds staatlich gefördert. Dies dürfte für viele Arbeitnehmer wegen des Ausschlusses individueller Risiken und geringeren Abschlusskosten günstiger sein als eine rein private Altersvorsorge. Deshalb hat der Gesetzgeber den Tarifparteien ausdrücklich freigestellt, die zusätzliche Altersvorsorge auch im Rahmen von Tarifverträgen zu regeln. Die Gewerkschaften haben bereits angekündigt, diese Möglichkeit verstärkt zu nutzen. Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg

Weiterbildung: Vom Meister zum Manager

**Für den Betriebswirt des Handwerks lohnt sich die Mühe
Als "Thema des Monats" im Internet
unter www.hwk-stuttgart.de**

Nach fünf Semestern ist das Ziel der managementorientierten Weiterbildung erreicht. Mit der Qualifikation zum "staatlich anerkannten Betriebswirt des Handwerks" ist Führungswissen garantiert. Das nächste Semester bei der Akademie der Handwerkskammer Region Stuttgart beginnt bereits wieder im September. Einige Plätze sind noch frei.

Marketing, Recht, Kostenrechnung, Personalführung und Wirtschaftssysteme umfasst der breit angelegte Studienplan für die Führungskräfte im Handwerk. Absolventen bestätigen, dass mit dem umfangreichen Wissen wichtige Steuerungs- und Entwicklungsaufgaben an der Schnittstelle zwischen Büro und Baustelle oder der Produktion professioneller und effektiver bewältigt werden können. Die Kurse finden abends an zwei Wochentagen statt.

Das Thema des Monats auf der Internetseite der Handwerkskammer befasst sich im Juni unter www.hwk-stuttgart.de mit dieser Weiterbildungsmaßnahme. Neben den ausführlichen Studieninhalten, Finanzierungshilfen und Zulassungsbedingungen kann online gleich ein Fragenkatalog mit Prüfungsfragen durchgeklickt werden. Wer dabei Fehler macht, kann sich mit dem angehängten Formular gleich zum nächsten Semester anmelden.

Infos und Anmeldungen: Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Region Stuttgart, Stefan Maier, Tel. (0711) 86700-68, E-Mail smaier@hwk-stuttgart.de.

Tag der Architektur: Mit Architekten auf Besichtigungstour durch den Kreis am Samstag, 23. Juni 2001

Architektur zum Anfassen und das Gespräch mit Fachleuten steht am "Tag der Architektur" auf dem Programm. Wer sich aus erster Hand über aktuelle Trends beim Bauen und in der Architektur informieren will, den lädt die Architektenkammer am Samstag zu einer kostenlosen Busrundfahrt durch den Kreis ein.

Der "Tag der Architektur" wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg zum siebten Mal in ganz Baden-Württemberg durchgeführt. Mit den Besichtigungstouren will die Kammer allen Bau- und Architekturinteressierten die Möglichkeit geben, sich anschaulich vor Ort ein Bild über die jüngsten Entwicklungen in der Architektur und beim Bauen zu machen.



Der Schwerpunkt liegt dieses Jahr bei beispielhaften Wohngebäuden und gewerblichen Bauten, die sich durch gute wirtschaftliche Planung, große Funktionalität und ästhetische Gestaltung auszeichnen. Während der Rundfahrten sind Fragen und Diskussionen zu allen Themen rund ums Bauen erwünscht.

Programm Besichtigungstour:

14.00 Uhr

Abfahrt Stadthalle Göppingen, Ostseite

14.30 - 15.15 Uhr

Besichtigung: Wohn- und Geschäftshaus Stuttgarter Str. 130, 73312 Geislingen

Architekt: Prof. Andreas Marchtaler, Geislingen

15.30 - 16.00 Uhr

Besichtigung: Wohnhaus mit Büro und Lager, Robert-Bosch-Str. 12, 73337 Bad Überkingen/Hausen

Architekt: Dipl.-Ing. Klaus von Böck, Göppingen

15.20 - 16.40 Uhr

Besichtigung: Umbau eines Fertighauses Uhlandstraße 9, 73092 Heiningen

Architekt: Dipl.-Ing. Thomas Güller, Geislingen

17.10 - 17.40 Uhr

Besichtigung: Wohnhaus und Büro Eichbühlweg 17, 73117 Wangen

Architekt: Peter Schenk, Wangen

17.45 - 18.45 Uhr

Besichtigung: Baumschule u. Wohnhaus Schomdorfer Str. 50, 73035 Göppingen-Faurndau

Architekt: Dipl.-Ing. Peter-M. Dauner, Göppingen

19.00 Uhr

Ankunft Stadthalle Göppingen

Zur Bereitstellung der Buskapazitäten wird um Anmeldung gebeten:

Architektenkammergruppe Göppingen, Tel. (07161) 22550 oder 22549, Fax (07161) 27551.

Das komplette Programm für Baden-Württemberg ist abrufbar unter:

www.architektenkammer-bw.de

Peter-Michael Dauner
Kammergruppenvorsitzender
Architektenkammer Göppingen

Betrüger wollen Seniorinnen ausnehmen, "Enkeltrick" jetzt auch ins Filstal geschwappt - Kreis Göppingen

Die Polizei warnt eindringlich vor den Betrügern, die mit dem sogenannten "Enkeltrick" neuerdings auch ältere Frauen im Landkreis abzocken wollen. Dabei setzen die Ermittler hauptsächlich auf die Vorbeugung, um weitere Taten dieser bundesweit agierenden Gauner zu verhindern.

Die Masche, wie sie auch in den bisher fünf bekannt gewordenen Fällen in Göppingen angewandt worden ist, ist immer die gleiche: Ein Anrufer gibt sich am Telefon als Enkel, Neffe oder sonstiger Verwandter aus. Mit Fragen wie "Tante Emilie, rate mal wer hier am Telefon ist", werden die Seniorinnen schnell aus der Reserve gelockt. Dann geht es regelmäßig um eine finanzielle Notlage, meist werden ein paar Tausender für einen Autokauf abgeschwatzt. In allen bei der Göppinger Polizei bisher angezeigten Taten ist die Sache noch einmal gut gegangen. Zwar waren drei Omas schon auf dem Weg zur Bank, wurden aber von aufmerksamen Verwandten oder in einem Fall sogar vom Banker abgehalten. Der jüngste Fall hat sich am Mittwochmittag in Hohenstaufen abgespielt. Eine 67-Jährige hatte einen Anruf vom angeblichen Neffen bekommen, der über 40.000 Mark von ihr erschwindeln wollte. Weil die Bank im Stadtteil geschlossen hatte, schickte ihr der dreiste Ganove sogar ein Taxi, um nach Göppingen zu fahren. Dort hob die Frau tatsächlich die hohe Summe ab und ließ sich wieder nach Hause chauffieren. Als der angebliche Verwandte dann aber nicht auftauchte, rief die Seniorin den "echten" Neffen an und der Schwindel flog auf.

Die hiesigen Fälle sind bisher glücklich ausgegangen. In Baden-Württemberg registriert das Landeskriminalamt aber schon 60 Opfer und über 170 Versuche. Bei der entstandenen Schadenssumme dürfte die Millionengrenze schon erreicht sein.

Mit einer Offensive wollen die Präventionsspezialisten der Polizeidirektion Göppingen dieser Tage dem "Enkeltrick" zu Leibe rücken. Öffentlich verteilt werden Tausende Infoblätter, die ältere Menschen vor dieser Masche warnen sollen. Ausgelegt sind die Blätter unter anderem in Supermärkten, in Einzelhandelsgeschäften und Banken.

Die Polizei bittet die Gewerbetreibenden in diesem Zusammenhang, ihre Kundschaft auf die Infos hinzuweisen und möglichst "in die Hand zu drücken".

Ausdrücklich möchte die Polizei auch diejenigen zur Anzeige auffordern, die in solcher Art und Weise angerufen worden sind, sich aber bisher noch nicht gemeldet haben.

Die Beamten haben dafür Verständnis, bitten Sie aber dringend, sich unter Telefon (0 71 61) 63 - 20 50, zu melden.

Hier einige Ratschläge der Polizei:

- Seien Sie immer misstrauisch, wenn Sie einen Anrufer nicht eindeutig erkennen!

Betrüger erklären oft eine andere Stimme mit einer Erkältung oder Krankheit.

- Nennen Sie von sich aus keine Namen und Adressen Ihrer Angehörigen!

Trickbetrüger melden sich häufig mit den Floskeln: "Rate mal, wer ich bin?" oder "Ich bin doch der Mann Deiner Nichte", um ältere Menschen zu überrumpeln und auszuhorchen.

- Lassen Sie sich vom Anrufer seinen vollständigen Namen, seine Adresse nennen und notieren Sie sich seine Rückrufnummer!

Sie haben damit die Möglichkeit, die Angaben des Anrufers zu überprüfen.

- Lehnen Sie am Telefon Geldforderungen ab und bestehen Sie auf ein persönliches Erscheinen Ihres Angehörigen!

So können Sie sich ausreichend Sicherheit verschaffen, dass Ihr Ersparnis nicht in falsche Hände gerät.

- Sprechen Sie mit einer anderen Person Ihres Vertrauens (z.B. Angehörige/Bekannte) über diesen Anruf!

Diese können Sie beraten und vor Schaden bewahren.

- Rufen Sie zu Ihrer Sicherheit diesen Verwandten/Bekanntem unter der Ihnen bekannten Telefonnummer zurück!

Sie können sich damit Sicherheit verschaffen, tatsächlich mit Ihrem Angehörigen gesprochen zu haben.

- Verständigen Sie die Polizei, wenn Sie sich unsicher sind (Tel.: 110)!

Die Polizei ist immer für Sie da und kann Ihnen weiterhelfen.

- Ihre Polizeidirektion Göppingen

Das Kreisjugendamt informiert:

Trampen - ja, aber ...!

Liebe Jugendliche,
liebe Eltern,

Gott sei Dank, die dunkle Jahreszeit ist endlich vorüber. Straßencafés und Biergärten, Openair-Festivals und Badeseen locken wieder in die nähere und weitere Umgebung. Feiertage, Brückentage und die baldigen Ferien lassen Urlaubspläne aufkommen. Für nicht wenige entsteht das Problem, wie komme ich wohin. Gut, die "Roller-Ära" hat bei den unter 18-Jährigen eine neue Dimension der Mobilität gebracht. Aber nicht jedes Mädchen oder jeder Junge kann und will sich das elgène Fortbewegungsmittel leisten. Auch können nicht allzu große Strecken damit überbrückt werden. Deshalb ist auch heute das Trampen für viele noch so "in", wie früher für uns, der etwas älteren Generation. Trampen war noch nie ungefährlich, weder für das weibliche, noch das männliche Geschlecht.

Es darf nicht nur an den Gaunern oder an den Gewaltmenschen mit seinem motorisierten Untersatz gedacht werden. Von denen lesen wir in den Medien schon allzu oft. Nein, im Alltag geht es leider oft unter, dass junge Menschen in Unfälle verwickelt werden, die im Grunde genommen vermieden werden könnten.

Ehrlich gesagt, ich bin kein Freund vom Trampen. Meine Kinder haben das Angebot, dass ich sie auch nachts zu jeder Zeit von Veranstaltungen gerne abhole und ebenfalls ihre Freunde bzw. Freundinnen mit nach Hause nehme. Viele Eltern machen es ebenso. Mit vereinbarten Fahrgemeinschaften kann auch so der ländliche Bereich einigermaßen abgedeckt werden.

Sollte dies nicht klappen, der Nachtsbus bereits weg sein oder gar nicht fahren, dann sollte beim "per Anhalter" fahren, einige Regeln unbedingt beachtet werden. Gleichgültig ob Männlein oder Weiblein, Mann/Frau sollte nie allein in ein fremdes Auto einsteigen. Sollte im Auto nur noch ein Platz frei sein, lieber auf eine alleinige Mitfahrgelegenheit verzichten. War der Abend zu zweit oder in der Gruppe schön, sollte dies auch für die Heimfahrt gelten.

Unfälle passieren oft unter Alkoholeinwirkung oder wegen Übermüdung. Deshalb Fahrer/-in genau ansehen. Keine Mitfahrgelegenheit um jeden Preis - er könnte zu hoch sein. Aufgemotzte Fahrzeuge sind oft ein Zeichen für einen aggressiven Fahrstil. Manche brauchen weder Alkohol, Drogen noch Übermüdung, um ihr Auto zur "Waffe" werden zu lassen.

Aber auch nicht jeder "bereitwillige" Autofahrer hat ehrliche Absichten. Sommerlich leicht bekleidete junge Frauen sind für manche eine Aufforderung, von ihrer Anhalterin einen nicht vereinbarten Preis zu verlangen. Gewalt wird auch bei dieser Gelegenheit von männlichen Anhaltern angewandt. Nicht selten sind Anhalter froh, "nur" ohne Geldbeutel das Auto verlassen zu dürfen.

Zweifellos, Urlaube kosten Geld. Die meisten jungen Menschen müssen sparen. Zugtickets oder Busreisen sind nicht billig. Das Trampen verbessert das Urlaubsbudget. Aber muss es immer das "kostenlose Mitfahren in fremden Autos" sein? Erkundigt euch doch einmal bei den Jugendverbänden und Vereinen. Es werden recht preisgünstige Reisen in ganz Europa und teilweise sogar darüber hinaus angeboten.

Und das Schöne daran ist, dass man ab Beginn unter Gleichartigen und Gleichgesinnten ist. Oder wer doch nicht die Gruppe so mag, sollte sich nach einer "Mitfahrzentrale" erkundigen, die es zwischenzeitlich in allen größeren Städten gibt. Dann habt ihr die Garantie, dass es sich um eine "seriöse" Fahrt handeln wird.

Ich wünsche Ihnen und euch allen eine unbeschwertere, unfallfreie und gewaltlose Sommerzeit.

Ihr/euer
Georg Kolb
Leiter des Kreisjugendamtes

Befristung von Telefonkarten: BGH prüft Zulässigkeit

Bereits durch zwei Gerichtsinstanzen hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. ihren Kampf gegen den Befristungsaufdruck auf den Telefonkarten der Deutschen Telekom AG (DTAG) gewonnen. Nun geht der Streit zwischen Verbraucherschützern und DTAG in die dritte Runde: Der bislang unterlegene Riese hat Revision beim Bundesgerichtshof eingelegt. Der Rechtsstreit hatte sich an dem Aufdruck "gültig bis ... (Datum)" entzündet, mit dem die DTAG seit Oktober 1998 die Verwendbarkeit ihrer Telefonkarten befristet. Schon das Landgericht Köln hatte die Formulierung in erster Instanz als unzulässig betrachtet. Im Sommer dieses Jahres bestätigte auch das Oberlandesgericht Köln die Position der Verbraucherzentrale und wies die Berufung der DTAG zurück. Der Aufdruck auf den Karten verstöße gegen das Transparenzgebot und benachteilige den Kunden daher unangemessen. Was dem Normalverbraucher bei Benutzung der Telefonkarte nämlich verborgen bleibt: Es besteht ein Anspruch auf Rückzahlung von Guthaben,

die bei Gültigkeitsablauf noch nicht vertelefoniert sind. Das OLG Köln sah die Gefahr, dass Telefonkarten-Kunden bei Ablauf der Gültigkeitsfrist noch bestehende Guthaben nicht zurück fordern. Sie könnten fälschlicherweise annehmen, eine Rückerstattung stünde ihnen nicht zu (OLG Köln 6 U 202/99 vom 23.08.2000).

BMW 525i Touring

103.000 km, BJ. 4/93, viele Extras
Klimaanlage, VB 18.000,- DM

Telefon (0 71 61) 3 36 44



Mann und Schulz

Garten- und Landschaftspflege
WIR SIND DIE AGENTEN

FÜR IHREN GARTEN!

Wir wollen nicht, dass Wiesen,
Sträucher und Bäume noch länger
auf uns warten!

Unsere Leistungen für Sie:

Mäharbeiten
Grünschnitt

Hack- & Fräsarbeiten
Graseinsaat

Grünguttransport

Rasenmäher-Kundendienst, wenn gewünscht mit Abholung

Armin Mann
Göppinger Str. 32
73342 Auendorf
Funk: (01 71) 1 47 57 59
Tel: (0 73 34) 2 13 97

Jochen Schulz
Eichelestraße 13
73342 Auendorf
Funk: (01 73) 9 48 90 29
Tel: (0 73 34) 92 30 63 ab 19 Uhr

Haushaltshilfe

2 x ca. 2 1/2 Stunden pro Woche
nach Deggingen gesucht.

Termin nach Vereinbarung, Tel. (0 73 34) 92 20 57.

Suchen Sie ein ausdrucksvolles, individuelles Grabmal?

Unsere Leistungen:

- eigene Entwürfe von Grobmalen, Ornamenten und Inschriften
- persönliche Beratung zu Ihren eigenen Gedanken und Vorstellungen
- fachmännische Fertigung und Versetzung der Grabanlage. 5-jährige Garantie für Setzungen

Besuchen Sie uns in unserem Büro oder rufen Sie uns unter Telefon (0 73 34) 65 30 an.

Günstige, gebrauchte Grabmale auf Anfrage.

FIRMA STEINER

Deggingen

(hinter der Shell-Tankstelle)

Kunststeinplatten, Kies, Sand, Zement und sonstige Baustoffe

zu verkaufen.

Auch samstags von 7.30 - 12.00 Uhr geöffnet!

E. Steiner

BAUSTOFFE · GRABDENKMALE
KUNSTSTEINPRODUKTE

Königstraße 54 · 73326 Deggingen, Telefon (0 73 34) 65 30

Ihr Reisebüro im TALE

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Kostenloser Preisvergleich!

Forientermine 2001 (jetzt buchen!)

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Für unsere Personalabteilung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Personalsachbearbeiter/innen

mit mehrjähriger Praxis (unabdingbar) sowie guten PC-Anwenderkenntnissen (MS-Office), sicher in Wort und Schrift.

Zu Ihren Aufgaben gehören die selbstständige Betreuung eines definierten Mitarbeiterkreises, insbesondere die Lohn- und Gehaltsabrechnung incl. der erforderlichen Vor- und Nacharbeiten sowie der anfallende Schriftverkehr.

Sie passen am besten zu uns, wenn Sie über entsprechende lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtliche Kenntnisse verfügen und dies in der Praxis bereits erfolgreich unter Beweis gestellt haben. Wenn Sie mit der nötigen Power in einem engagierten Team mitarbeiten möchten, senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung direkt an unsere Personalabteilung.

Vorabinformation
unter Tel. (07 11) 7 99 92 56



MSAS
Global Logistics
(Germany) GmbH
Heilbronner Str. 3
70771 Leinfelden-
Echterdingen

Wir suchen baldmöglichst

Haushaltshilfe / Putzhilfe

Kur-Apotheke Zerlik

Bad Ditzgenbach, Telefon (0 73 34) 58 91 nach 18 Uhr

Hallo Schüler!

Wie wär's mit mehr Taschengeld?

Für die Verteilung von regelmäßig erscheinenden Prospekten am Mittwoch und Samstag suchen wir tüchtige und zuverlässige

AUSTRÄGER

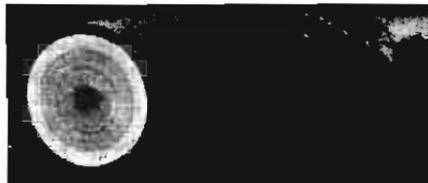
Wenn ihr an einem regelmäßigen Taschengeld interessiert und mindestens 13 Jahre alt seid, dann setzt euch bitte mit uns in Verbindung.

MMD MAKRO-MEDIEN-DIENST GmbH · Postfach 2131
73750 Ostfildern · Telefon (071 58) 18 14-2 22



bad & heizung®

Kalk und Rost in Ihrer Wasserleitung ?



Immer die optimale Lösung !

Mit der physikalischen Wasserbehandlung von

Scheible

in der Bahnhofstraße 23
73312 Geislingen, Telefon (0 73 31) 2 06-0
www.scheible-badundheizung.de

GUTE FAHRT IN DEN URLAUB !

Aber haben Sie Ihren Anhänger schon gecheckt ?

Wir führen sämtliche Reparaturen an Ihren Wohnwagen, Anhängern, Bootsanhängern etc. durch.

Ersatzteile für alle Fabrikate erhältlich.

STEINSBERGER

Göppingen-Voralb · Telefon (0 71 61) 98 58 50

Suche Nachmieter für schöne

1 1/2 Zi.-Maisonette-Wohnung

in ruhiger Lage in Bad Ditzgenbach, EBK, Garage, Nebenräume. WM inkl. NK DM 650.--

Telefon (01 72) 7 62 47 66

Kaufen statt Mieten

WIESENSTEIG, Sommerbergstr. 60

Besichtigung Sa., 23.06., 14.00 - 16.00 Uhr

Renovierte 3-Zi.-Whg., ca. 58m², sofort frei, DM 95.000,-

FK-Immobilien GmbH

Telefon (07 11) 72 29 63 00, Telefon (01 72) 7 32 21 42



- Lasuren von Sikkens und Osmo
- Tapeten ● Teppichböden ● Gardinen

73326 Deggingen, Jahnstr. 31, Tel. (0 73 34) 50 66, Fax 2 11 56

VOLL AUF'S GAS.



Viessmann Gas-Heizkessel zeigen Größe. Nicht nur durch ihre Leistung, sondern auch durch ihren Komfort.

Gasheizung - eine Alternative die sich lohnt.
Wir beraten Sie kompetent.

herrlinger

heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07184) 910260

Seit über 25 Jahren!

**Schluss mit faulen Ausreden -
jetzt wird abgenommen !!!**

Fit und schlank in den Sommer!

30-Tage-Geld-zurück-Garantie, unverbindliche Beratung

Klaus Binder · Telefon (0 73 34) 35 82

www.abnehmenabnehmen.de (werbocode KB35)

Junghennen bis legerreif, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) **Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 26.06.2001

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzgenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Hexenbrunnen	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: (0 52 44) 89 14

VB-Zlöbl GmbH

Containerdienst
Erdarbeiten, Abbruch

☎ 0 71 61 / 9 82 82-0

Vom 02.07.2001 bis 01.07.2003

**Umschulung zum Industrie-, Werkzeug-
oder Zerspanungsmechaniker**

Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen gibt es eine
100 %-ige Förderung durch das Arbeitsamt.

Nähere Informationen erhalten Sie vom Arbeitsamt oder bei

IB-Bildungszentrum, Stuttgarter Straße 92
73054 Eisingen, Telefon (0 71 61) 9 84 13-0

! Aktion bei Sommerbetten !

	Grösse 135*200	155*200
Cotton 95, 100% Baumwolle, kochbar	DM 95.-	DM 135.-
Microsan light, Microfaser, 60° waschbar*	DM 109.-	DM 135.-
Primaloft Microfaser, 60° waschbar, extrem leicht*	DM 249.-	DM 349.-
Superleichte Daune, 60° waschbar*	DM 199.-	DM 249.-
Wildseiden-Satin-Decke	DM 89.-	DM 119.-

Die mit *** gekennzeichneten Decken lassen sich in der Grösse 135 * 200 in einen
4D*40 - Kleinkissenbezug einlegen und sind dadurch auch ideale Reisedecken.

BETTEN-MAIER

Tel. 0 73 34 / 96 69 - 0
Fabrikstrasse 7
73326 Degglingen-Reichenbach

Gasthaus Krone

>> Messerle <<

Schlat · Fuchseckstraße 10 · ☎ (0 71 61) 81 50 50

SCHNITZEL-WOCHEN

vom 19. bis 30.06.2001

Wählen Sie aus über 50 Schnitzelvariationen mit
Beilagen nach Wahl und Salate vom Büfett

Zubehör rund um's

SHOP
FECHTER DRIVE

Motorrad

Motorradbekleidung vom Feinsten

Stümpfle GmbH

MICHAEL-BECKER-STRASSE 22

73235 WEILHEIM / TECK

Telefon (0 70 23) 7 11 75

Exklusiv nur bei Stümpfle GmbH



Monkey 50 ccm

Ideal für Freizeit und Camping

Lieferbar in den Farben:

schwarz, rot, gelb,

blau, grün

chrom

DM 2.990,-

DM 3.490,-